



Programm 2023/2024

FORTBILDUNGSAKADEMIE FÜR PÄDAGOGINNEN UND PÄDAGOGEN GEMEINSAM BILDUNG VORANBRINGEN

bedarfsorientiert - ortsnah - passgenau

VORWORT

Sehr geehrte Pädagoginnen und Pädagogen,

ein herzliches Willkommen zum neuen Programmjahr der Fortbildungsakademie für Pädagoginnen und Pädagogen im Landkreis Barnim!

Wir freuen uns, Ihnen wieder eine breite Palette an Fortbildungsveranstaltungen präsentieren zu dürfen. Durch Ihre Ideen und Anregungen sowie durch Ihre Fortbildungsteilnahme wird die Bildungslandschaft im Barnim weiter gestärkt und bereichert. Danken möchten wir unseren Dozentinnen und Dozenten, die dieses Programm durch ihre Expertisen und Leidenschaften erst möglich machen.

In einer Welt, in der Technologie unaufhaltsam voranschreitet, bieten wir die Fortbildung „KI im Schulalltag“ an. Hier lernen Sie Potenziale und Herausforderungen kennen, die Künstliche Intelligenz im Schulkontext bereithält. Angesichts der Tatsache, dass der Grundstein für Medienkompetenz bereits in jungen Jahren gelegt wird, freuen wir uns, Ihnen das Tagesseminar „Medienpädagogische Arbeit in der Kita“ anbieten zu können. Auch Mathematik kann faszinierend sein, besonders wenn sie in den Alltag integriert wird. Unsere Tandem-Fortbildung für Hort und Grundschule lädt Sie ein, mathematische Konzepte spielerisch und praxisnah zu vermitteln. Entwickeln Sie gemeinsam mit Ihren Kolleginnen und Kollegen kreative Ansätze, um Mathematik erlebbar zu machen

Unser Seminar in „Wildnispädagogik“ gibt Ihnen die Möglichkeit, die Natur als Lernraum zu entdecken und zu nutzen. Die Tagesveranstaltung „Gewaltfrei im Hort“ vermittelt Ihnen u. a., wie sich Mindset, Verbal- und Körpersprache positiv in einer Deeskalation einsetzen lassen.






Um Ihre pädagogische Arbeit mit den Jüngsten zu unterstützen, bieten wir Ihnen Seminare zur Elternarbeit und ein Kommunikationstraining für schwierige Elterngespräche an. Ebenso können Sie Ihre Beobachtungsfähigkeit für sensorische Integrationsstörungen im Kindesalter im gleichnamigen Fortbildungsangebot schulen, um ggf. wichtige Fördermaßnahmen zur Nachentwicklung zu empfehlen.

Ihre eigene Gesundheit und Wohlbefinden sind von zentraler Bedeutung, um die Schülerinnen und Schüler sowie die Kinder in Kita und Hort bestmöglich zu begleiten. Unsere Angebote „Achtsamkeit für Lehrkräfte“ oder „Selbstfürsorge im pädagogischen Alltag“ laden Sie dazu ein, Methoden der Stressbewältigung, Entspannung und Achtsamkeit zu erlernen. Denn nur wenn Sie gut für sich selbst sorgen, können Sie Ihre pädagogische Arbeit mit Freude und Energie gestalten.

Wir freuen uns darauf, Sie in den kommenden Veranstaltungen der Fortbildungsakademie begrüßen zu dürfen und wünschen Ihnen eine bereichernde und inspirierende Zeit der Fortbildung!

Ihr Team der Fortbildungsakademie

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort.....	1
Bildungsinitiative Barnim	4
Fortbildungsakademie für Pädagoginnen und Pädagogen.....	5
Medienzentrum Barnim	5
Der Weg zur individuellen Fortbildung.....	6
Organisatorisches & Gebühren.....	6
Fortbildungs- und Themenwünsche	8
Selbstevaluation, Feedback-Kultur, Unterrichtsentwicklung	10
Trainingszentrum der Fortbildungsakademie	12
Lernerorientierte Weiterbildung	13
MEDIENKOMPETENZ	15
Wie nutze ich iPads und Tablets im Unterricht?.....	16
KI im Schulalltag: Künstliche Intelligenz verstehen und sinnvoll im Unterricht einsetzen	17
Informationskompetenz – Nachrichtenkompetenz bei Lehrkräften.....	18
Tools und Apps im Unterricht (IOS & Android).....	19
Basistraining für den Einsatz interaktiver Whiteboards im Unterricht	20
Aufbautraining für den Einsatz interaktiver Whiteboards im Unterricht	21
Unterricht mit QR-Codes interaktiv und inklusiv gestalten.....	22
Arbeiten mit H5P: Einsatz und Anwendung leicht gemacht.....	23
 Arbeiten mit H5P: Einsatz und Anwendung leicht gemacht	24
 Digitale Ressourcen für Lehrkräfte - Einführung in die Mediathek Bildungsmedien Online	25
Urheberrecht und Open Educational Resources im Unterricht.....	26
Digitale Messwerterfassung im Abitur 2025 – Software Cassy Lab 2 – Anforderungen und Umsetzung im Schulalltag	27
 Flipped Classroom mit digitalen GIDA-Lehrmedien im Unterrichtsfach Wirtschaft	28
 Flipped Classroom mit digitalen GIDA-Lehrmedien in den Naturwissenschaften	29
Nun sagt, wie habt ihr's mit den Medien? – Medien, Daten und ihre Spuren.....	30
Rassistische Stereotype in Filmen und Serien.....	31
Gemeinsam stark werden: Projekttag zu Sexualität und Gewalt in den Medien	32
Sehen, Fühlen, Hören – Bücher interaktiv und inklusiv gestalten.....	33
Lernplattform-Trainings für Lehrkräfte	34
SOZIALKOMPETENZ.....	35
 Wer bestimmt, was schön ist?! - Schönheitsideale, Body Shaming und Lookismus im pädagogischen Kontext.....	36
Sexuelle und geschlechtliche Vielfalt – (K)ein Thema in der Schule?!	37
Kinder und Jugendliche für den Umgang mit Abschieden und Trauer stärken	38
Trauma, Stress und Selbstregulation.....	39
Trennung und Scheidung – wie geht es dem Kindern und Jugendlichen damit?.....	40
Konflikte im Schulalltag – Wegweiser für deeskalierende Kommunikation	41
Gewaltfrei im Hort – Konflikte entschärfen, Lösungen finden.....	42
Führung und Selbstführung mit Pferden erleben	43
Teamfortbildung mit Pferden – gemeinsam Erleben und Zusammenwachsen	44
Mobbing begegnen	45

METHODENKOMPETENZ	47
Mathematik und Deutsch in Bewegung – das tanzende Klassenzimmer	48
In uns und um uns herum: Mathematik (Tandem-Fortbildung Grundschule & Hort)	49
Wildnispädagogik: Methoden und Spiele in der Natur	50
Stimmliche und körpersprachliche Präsenz im Unterricht.....	51
Schauspiel- und Improvisations-Workshop für Lehrkräfte, Pädagoginnen und Pädagogen und Menschen in sozialen Berufen	52
GESUNDHEITSKOMPETENZ.....	53
Selbstfürsorge im pädagogischen Alltag.....	54
Stressreduktion durch Achtsamkeit für Lehrkräfte	55
Atmen – Energie tanken & Stressresilienz stärken	56
Kraftvoll durch den Berufsalltag! - Elementare Grundlagen zur Stressbewältigung.....	57
FRÜHKINDLICHE BILDUNG	59
Forschen, entdecken und lernen mit Robotern in Grundschule und Hort.....	60
Die Beobachtungsfähigkeit für sensorische Integrationsstörungen im Kindesalter schulen.....	61
Räume für die Jüngsten – Raumgestaltung in der Kindertagespflege	62
Heute nur gespielt? – Spielzeit ist Bildungszeit!.....	63
Medienpädagogische Arbeit in der Kita	64
Malaktionen mit Kindern – Sinnliche Mal-Anlässe in der Krippe und Kita	65
Mathematik in der Kita: Ideen und Konzepte für die Praxis.....	66
Bau dich schlau! – Mit Kita- und Hortkindern Technik entdecken	67
Kinder stärken durch Tanz und Bewegung – Entwicklung kreativer Tanzstunden in Kitas	68
Gesunder Schlaf bei Kindern – „Mein Kind soll bitte keinen Mittagsschlaf mehr machen!“	69
„Mein Kind ist nicht krank! Außerdem muss ich arbeiten.“ – Kranke Kinder in der Kindertagesstätte..	70
„Ihr Kind beißt andere Kinder“ – Die Beißphase von Kleinkindern.....	71
Gelingende Elternarbeit von Anfang an.....	72
Gewaltfreie Kommunikation (M. Rosenberg) und schwierige Elterngespräche	73
Mit Kindern über den Tod und andere Abschiede reden.....	74
Trennung und Scheidung – wie geht es dem Kind damit?	75
Alles klar?! Der Umgang mit Regeln und Grenzen in der Kita	76
Umgang mit Mehrsprachigkeit in Krippe und Kita.....	77
Beobachtungs- und Entwicklungsdokumentation – Einführung und Auffrischung	78
Beobachtung und Angebotsplanung (Tagespflege).....	79
Praktikantinnen und Praktikanten professionell anleiten (TEIL A).....	80
Praktikantinnen und Praktikanten professionell anleiten (Teil B)	81
Referentinnen und Referenten.....	85

 Onlineseminar

BILDUNGSINITIATIVE BARNIM

Landkreis Barnim

Am Markt 1
D-16225 Eberswalde

Renate Wolter
(Sachgebietsleiterin)
bildungsinitiative@kvbarnim.de
Telefon 03334 214-1650

barnim.de

BILDUNGSINITIATIVE BARNIM

BILDUNG FÜR DIE REGION

Bildung ist eine zentrale Entwicklungsfrage für den Landkreis Barnim. Im Jahr 2009 hat der Landkreis die „Bildungsinitiative Barnim“ ins Leben gerufen. In der Folge sind das Medienzentrum und die Fortbildungsakademie entstanden.

Seit über 10 Jahren setzt sich der Landkreis in Umsetzung der Bildungsinitiative Barnim, gemeinsam mit unterschiedlichen Partnern, insbesondere den Bildungseinrichtungen und deren Trägern sowie den zuständigen Behörden, dafür ein, dass alle Menschen im Land-



kreis Barnim unabhängig von ihrem Alter, oder ihren individuellen Voraussetzungen, die gleichen Chancen auf Bildung haben. Die Verbesserung der Bildungschancen und in Folge der Bildungsergebnisse ist ein Kernziel der Bildungsinitiative Barnim.

Erreicht werden soll insbesondere:

- die altersgerechte Einschulung aller Kinder
- alle Jugendlichen erreichen einen Schul- und Ausbildungsabschluss
- die Bereitstellung eines Ausbildungsplatzes für jeden Jugendlichen mit Schulabschluss im Landkreis Barnim
- die Erhöhung der Anzahl von qualifizierten jungen Menschen, die nach Ausbildung und/oder Studium in ihre Heimat zurückkehren
- das Vorhandensein von ausreichend Fachkräften für Barnimer Unternehmen, Behörden und sozialen Einrichtungen.

Bildung und Erziehung in der Kindheit und Jugend entscheiden ganz wesentlich über den späteren Bildungs- und letztlich Lebensweg eines Menschen. Deshalb muss die kindliche Bildung und Erziehung sehr genau an den individuellen Bedarf der Kinder und von deren Eltern anknüpfen. Vor diesem Hintergrund sind die Qualität der Arbeit in den Kitas und Schulen, die Zusammenarbeit mit den Eltern und die Gestaltung der Übergänge Kita-Grundschule, Grundschule-Weiterführende Schule sowie Schule-Beruf, Schwerpunkte der Bildungsinitiative Barnim.

Für diese überaus wichtige Bildungsarbeit benötigen wir gut ausgebildete Pädagoginnen und Pädagogen. Die Fortbildungsakademie bietet bedarfsorientierte, ortsnahe und passgenaue Fortbildungen für Erzieherinnen und Erzieher, Lehrerinnen und Lehrer und weiteres pädagogisches Personal an.

FORTBILDUNGSAKADEMIE FÜR PÄDAGOGINNEN UND PÄDAGOGEN

KOMPETENZEN ERWEITERN, LERNEN FÖRDERN



Bildungsinitiative Barnim
Fortbildungsakademie

Die Qualitätsentwicklung in der Bildung ist ein zentrales Ziel des Landkreises. Deshalb bietet die Fortbildungsakademie für Pädagoginnen und Pädagogen individuelle und praxisnahe Weiterbildungsangebote zu aktuellen Querschnittsthemen und verschiedenen Kompetenzbereichen in den Barnimer Bildungseinrichtungen. Diese orientieren sich an fachlichen Standards und Entwicklungen sowie den Rahmenlehrplänen. Wir arbeiten Hand in Hand mit den Schulen und Kindertageseinrichtungen, um die Lehrerinnen und Lehrer sowie Erzieherinnen und Erzieher bedarfsorientiert, ortsnahe und passgenau bei der Kompetenzentwicklung zu unterstützen – von der Medien-, Sozial-, Gesundheitskompetenz bis zur Frühkindlichen Bildung. Grund- und Aufbaueminare geben praktisches Anwendungswissen zu digitalen Werkzeugen und vermitteln didaktische Anregungen für die Unterrichtsgestaltung oder den Einsatz in der Kindertagesstätte und im Hort.

MEDIENZENTRUM BARNIM

KOSTENFREIE NUTZUNG DIGITALER BILDUNGSMEDIEN



Bildungsinitiative Barnim
Medienzentrum

Mit dem Medienangebot auf barnim.edupool.de und lernen.barnim.de kann Unterricht aktuell und innovativ gestaltet werden. Die mehr als 70.000 bildungsrelevanten und auf die Rahmenlehrpläne abgestimmten Inhalte umfassen Unterrichtsfilme, 3D-Modelle, Audio-Dateien, didaktische und interaktive Materialien, Arbeitsblätter und das Schulfernsehen. Sie können sowohl per Livestream im Unterricht genutzt als auch vorab heruntergeladen werden. Das kostenfreie Angebot richtet sich an Barnimer Lehrkräfte aller Schulformen in öffentlicher wie privater Trägerschaft. Gern machen wir Sie, z.B. im Rahmen von Lehrerkonferenzen, mit der Nutzung der digitalen Bildungsmedien (siehe Seite 27) vertraut. Sprechen Sie uns an! Darüber hinaus unterstützt das Medienzentrum die kreisgetragenen Schulen bei der individuellen Beschaffung von Fachsoftware und Bildungsmedien. Es ist außerdem zentrale Anlaufstelle für Fragen zum Einsatz von digitalen Medien und zur Administration von www.lernen.barnim.de.

FORTBILDUNGSAKADEMIE FÜR PÄDAGOGINNEN UND PÄDAGOGEN

Fritz-Weineck-Str. 36
16227 Eberswalde

Daniela Förster
(Päd. Mitarbeiterin)
foerster@kvhs-barnim.de
Telefon 03334 3866-966

Mandy Schröder
(Verwaltung)
schroeder@kvhs-barnim.de
Telefon 03334 3866-977
Telefax 03334 383142

fortbildungsakademie.barnim.de

MEDIENZENTRUM BARNIM

Fritz-Weineck-Str. 36
16227 Eberswalde

Johanna Jahn
(Päd. Mitarbeiterin)
jahn@kvhs-barnim.de
Telefon 03334 3866-977

Mandy Schröder
(Verwaltung)
schroeder@kvhs-barnim.de
Telefon 03334 3866-977
Telefax 03334 383142

medienzentrum.barnim.de

DER WEG ZUR INDIVIDUELLEN FORTBILDUNG

ANFRAGE

Über das vorliegende Angebot hinaus freuen wir uns auf Ihre individuellen Anfragen zu Fortbildungen. Dazu teilen Sie uns mit, welche speziellen Inhalte im Fokus der Veranstaltung stehen sollen. Fortbildungen können als interne Veranstaltung der Schule (SchILF) bzw. Kita oder Hort oder als externe Maßnahme für Lehrerinnen und Lehrer (ScheLF) bzw. Erzieherinnen und Erzieher angeboten und durchgeführt werden. Nutzen Sie da-

für das Formular im Programmheft (Seite 8 und 9) oder mailen Sie oder rufen Sie uns an, um Ihre Angaben zu den gewünschten Inhalten, Terminen und zur voraussichtlichen Teilnehmerszahl zu übermitteln. Zu Ihren gewünschten Fortbildungsinhalten und -terminen wählen wir geeignete Referentinnen und Referenten und sprechen mit Ihnen Ihre Wünsche ab.

PASSGENAUE ANGEBOTE

Nach Ihrer Anfrage und der Übermittlung der Angaben erstellen wir Ihnen ein individuelles Angebot. Es beinhaltet einen inhaltlichen Überblick sowie Angaben zum zeitlichen Umfang der Fortbildung und ggf. zu den anfallenden Kosten. Entspricht das Angebot Ihren Vorstellungen, bitten wir Sie um eine Angebotsbestätigung.

ORGANISATORISCHES & GEBÜHREN

RÄUMLICHKEITEN

Unsere Veranstaltungen können in den Räumen der Fortbildungsakademie für Pädagoginnen und Pädagogen auf dem Schulgelände in Finow stattfinden. Hier halten wir für Sie auch ein Trainingszentrum mit Interaktiven Whiteboards und Laptops bereit. Parkplätze stehen ausreichend zur Verfügung. Bei Bedarf und nach Absprache organisieren wir Ihre Fortbildung auch direkt an der Schule oder Kita.

KOSTEN

Die Fortbildungskosten für kreisgetragene Schulen und deren Lehrkräfte übernimmt der Landkreis Barnim. Alle anderen Schulen oder Lehrerinnen und Lehrer

beantragen die Kostenübernahme beim Staatlichen Schulamt. Die Fortbildungsangebote sind mit dem Schulamt abgestimmt und werden anerkannt. Kitas bzw. Erzieherinnen und Erzieher klären die Finanzierung mit den zuständigen Trägern. Die Übernahme der Reisekosten kann beim Staatlichen Schulamt beantragt werden.

RÜCKTRITT/STORNIERUNG

Verbindliche Anmeldungen können von Teilnehmerinnen und Teilnehmern rechtzeitig, spätestens eine Woche vor Veranstaltungsbeginn, schriftlich, persönlich oder telefonisch kostenfrei zurückgenommen werden. Stornierungen und Umbuchungen sind ausschließlich in

schriftlicher Form möglich und nur dann gültig, wenn wir den Erhalt und die Akzeptanz bestätigen. Einzelheiten entnehmen Sie der Gebührensatzung auf fortbildungsakademie.barnim.de

SERVICE

Wir informieren Sie schnellstmöglich vor Fortbildungsbeginn über organisatorische Änderungen vorzugsweise per E-Mail. Für die Teilnahme an einer Veranstaltung erhalten Sie eine digitale Teilnahmebescheinigung. Bei Erkrankung der Referentinnen und Referenten, höherer Gewalt oder einer zu geringen Teilnehmerszahl behalten wir uns vor, die Fortbildung kurzfristig abzusagen.

URheberRECHT UND DATENSCHUTZ

Personenbezogene Daten werden ausschließlich zweckgebunden zur vertraglichen und organisatorischen Abwicklung des Fortbildungsbetriebes verwendet. Hierbei richten wir uns nach den Bestimmungen der Datenschutzgrundverordnung. Die in den Fortbildungen zur Verfügung gestellten Teilnehmendenunterlagen und Arbeitsmaterialien sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht vervielfältigt werden. Sie sind ausschließlich der persönlichen Nutzung vorbehalten.

FERIEN

Unsere Bildungsangebote finden in aller Regel außerhalb der Schulferien statt. Gern kommen wir auch Ihrem Wunsch nach, die unterrichtsfreie Zeit in den Ferien, beispielsweise in der Vorbereitungswoche vor Schuljahresbeginn, für Fortbildungen zu nutzen. An dieser Stelle bitten wir die Schulen um rechtzeitige Absprache. Nur so kann ein passgenaues Angebot geleistet werden.

Schulferien Land Brandenburg 2023/2024

AUGUST 2023						
MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31			

SEPTEMBER 2023						
MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	

OKTOBER 2023						
MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30	31					

NOVEMBER 2023						
MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30			

DEZEMBER 2023						
MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31

JANUAR 2024						
MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31				

FEBRUAR 2024						
MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29			

MÄRZ 2024						
MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31

APRIL 2024						
MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30					

MAI 2024						
MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31		

JUNI 2024						
MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
					1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30

JULI 2024						
MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31				

■ Schulferien ■ Feiertage

Reformationstag 31.10.2023, 1. Weihnachtsfeiertag 25.12.2023, 2. Weihnachtsfeiertag 26.12.2023, Neujahr 01.01.2024, Variable Ferientage 02.10.2023 & 10.05.2024, Karfreitag 29.03.2024, Ostersonntag 31.03.2024, Ostermontag 01.04.2024, Tag der Arbeit 01.05.2024, Christi Himmelfahrt 09.05.2024, Pfingstsonntag 19.05.2024, Pfingstmontag 20.05.2024



Bildungsinitiative Barnim

Fortbildungsakademie

Fortbildungsakademie für
Pädagoginnen und Pädagogen
Fritz-Weineck-Str. 36
16227 Eberswalde

Landkreis Barnim

Telefon 03334 3866-966

Telefax 03334 383142

fortbildungsakademie@kvhs-barnim.de

FORTBILDUNGS- UND THEMENWÜNSCHE

Sie haben individuelle Fortbildungswünsche und finden im Programm kein passendes Angebot? Teilen Sie uns Ihren Bedarf über dieses Formular mit.

WUNSCHTERMIN	
VERANSTALTUNGSORT	
INHALTE Bitte teilen Sie uns Ihre Wünsche und Vorstellungen mit. Welche Ziele wollen Sie oder Ihr Kollegium erreichen? Worauf legen Sie besonderen Wert?	

ANGABEN ZUM / ZUR TEILNEHMENDEN / SCHULE

NAME		
SCHULE		
ADRESSE		
KONTAKTDATEN	Telefon:	E-Mail:
	Telefax:	
TEILNEHMENDENZAHL		
DATUM / UNTERSCHRIFT *		

*Der Speicherung meiner angegebenen Daten zum Zwecke der Bearbeitung und zur Erfüllung der gesetzlichen Nachweispflichten stimme ich zu.



Bildungsinitiative Barnim

Fortbildungsakademie

Fortbildungsakademie für
Pädagoginnen und Pädagogen
Fritz-Weineck-Str. 36
16227 Eberswalde

Landkreis Barnim

Telefon 03334 3866-966

Telefax 03334 383142

fortbildungsakademie@kvhs-barnim.de

FORTBILDUNGS- UND THEMENWÜNSCHE

Sie haben individuelle Fortbildungswünsche und finden im Programm kein passendes Angebot? Teilen Sie uns Ihren Bedarf über dieses Formular mit.

WUNSCHTERMIN	
VERANSTALTUNGSORT	
INHALTE Bitte teilen Sie uns Ihre Wünsche und Vorstellungen mit. Welche Ziele wollen Sie oder Ihr Kollegium erreichen? Worauf legen Sie besonderen Wert?	

ANGABEN ZUM / ZUR TEILNEHMENDEN / SCHULE

NAME		
SCHULE		
ADRESSE		
KONTAKTDATEN	Telefon:	E-Mail:
	Telefax:	
TEILNEHMENDENZAHL		
DATUM / UNTERSCHRIFT *		

*Der Speicherung meiner angegebenen Daten zum Zwecke der Bearbeitung und zur Erfüllung der gesetzlichen Nachweispflichten stimme ich zu.

SELBSTEVALUATION, FEEDBACK-KULTUR, UNTERRICHTSENTWICKLUNG



QUS – QUALITÄTSENTWICKLUNG IN UNTERRICHT UND SCHULE

QUS ist ein Angebot für Schulen,

- die ein praxisnahes Qualitätssystem einführen und die Möglichkeiten der Selbstevaluation nutzen möchten,
- die professionelle Lerngemeinschaften und eine Feedback-Kultur an der Schule aufbauen wollen,
- die die Unterrichtsentwicklung in den Mittelpunkt ihrer Schulentwicklung stellen wollen.

Nach dem QUS-Prinzip besuchen sich Kolleginnen und Kollegen regelmäßig gegenseitig im Unterricht und führen im Anschluss Feedbackgespräche durch. In ihren Qualitätsgruppen bereiten sie die kollegialen Hospitationen thematisch vor und werten diese gemeinsam aus. Diese Arbeit nutzen Sie sowohl für Ihre eigene individuelle Weiterentwicklung wie auch für die Entwicklung Ihrer Schule insgesamt. Feedbackgespräche im „QUS-Stil“ mit Eltern, Schülerinnen und Schülern und weiteren schulnahen Akteurinnen und Akteuren ergänzen dieses Qualitäts-Selbstmanagement.

KERNPUNKTE VON QUS:

Unterricht steht im Mittelpunkt

Die Qualität des Unterrichts bestimmt die Qualität der Schule. Der Unterricht ist und bleibt das Kerngeschäft einer Schule und wird deshalb von QUS in den Mittelpunkt der Schulentwicklung gestellt.

Verzahnung der individuellen Entwicklung des Einzelnen mit der Entwicklung der Schule als Ganzes
Gesamtschulische Vorhaben oder Zielsetzungen, wie sie etwa in Leitbildern oder Schulprogrammen formuliert werden, schlagen sich häufig nicht im konkreten Handeln der einzelnen Pädagoginnen und Pädagogen nieder. Umgekehrt werden aber auch deren gute Erfahrungen und Ideen nicht aufgegriffen und für die Entwicklung der Schule als Ganzes genutzt.

QUS zielt deshalb auf eine Verzahnung der unterschiedlichen schulischen Ebenen ab, so dass eine Entwicklung „von oben nach unten“, aber genauso umgekehrt „von unten nach oben“ möglich wird.

Qualitätsgruppen und Steuergruppe

Je 5 – 6 Pädagoginnen und Pädagogen bilden bei QUS für jeweils ein Schuljahr eine Qualitätsgruppe. Jede Qualitätsgruppe wird durch ein Mitglied in der Steuergruppe vertreten.

Kollegiale Unterrichtshospitation

Kollegiale Unterrichtshospitationen erfolgen bei QUS in einem klar umschriebenen Setting. So werden etwa die Themen und Beobachtungsaspekte der Hospitation und des anschließenden Feedbackgespräches vorab festgelegt.

UNSER VORSCHLAG FÜR DAS QUS-JAHR

	SEPT.	OKT.	NOV.	DEZ.	JAN.	FEBR.	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI
STG	Sitzung					Sitzung					Sitzung
Q-Gruppe		Päd. Konferenz/Sitzung			Sitzung		Sitzung			Sitzung	
Hospitation		1. Hospitationsrunde						2. Hospitationsrunde			
											Lehrkräftekonferenz

Aufbau einer Feedback-Kultur

Rückmeldungen sind der Kern jeder Qualitätsentwicklung. Der Umgang mit Feedback ist der Schlüssel dafür, ob Selbstevaluation überhaupt wirksam werden kann. QUS fördert deshalb gezielt eine Kultur des Feedbackgebens und -nehmens.

Kontinuität

Qualitätsentwicklung ist ein permanenter Prozess. Gleichbleibende Abläufe über die Schuljahre hinweg sorgen bei QUS für Kontinuität und sind zugleich zeitsparend und nachhaltig wirksam.

Der Landkreis und das Landesamt für Schule und Lehrerbildung sind von den Vorteilen des QUS-Programmes überzeugt und fördern seit 2012 ein flächendeckendes QUS-Angebot für Schulen im Landkreis Barnim. Für die notwendige Ausbildung von Prozessbegleiterinnen und Prozessbegleitern hat der Landkreis finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt. Peter Wilhelm, Lehrer und BUSS-Berater, begleitet die Schulen im Landkreis kontinuierlich

auf ihrem Weg mit QUS. Die Schule am Kirschgarten in Bernau war die erste Schule, die die dreijährige Schulentwicklung mit QUS durchlaufen hat und eine sehr positive Bilanz ziehen konnte.

Die BUSS-Agentur hat in Kooperation mit der Kreisverwaltung (Sachgebiet Bildung) ein pädagogisches Angebot zum Programm „Qualitätsentwicklung in Unterricht und Schule durch kollegiale Hospitation“ entwickelt, das über die Fortbildungsakademie für Pädagoginnen und Pädagogen kostenfrei abgerufen werden kann.

Ansprechpartner für fachliche und inhaltliche Fragen ist die BUSS-Agentur des Staatlichen Schulamts Frankfurt (Oder):
Peter Wilhelm
peter.wilhelm@schulaemter.brandenburg.de



TRAININGSZENTRUM DER FORTBILDUNGSAKADEMIE

Das Trainingszentrum der Fortbildungsakademie befindet sich in der Eberswalder Fritz-Weineck-Straße 36 am Schulstandort Finow. Bei Anreise mit dem PKW können Sie die ausgewiesenen Parkmöglichkeiten direkt auf dem Schulgelände nutzen. Der öffentliche Nahverkehr hält an der Station Forsthaus, Kleiner Stern und Schönholzer Straße.

Busanbindung: Linie 861, 862 & 910

Das Trainingszentrum befindet sich im Erdgeschoss von Gebäude B, Raum 0.17.



Sitz der Fortbildungsakademie auf dem Schulgelände Finow.

Das Trainingszentrum kann für Schulungen mit max. 25 Teilnehmenden und Veranstaltungen mit bis zu 50 Personen (z. B. Kinobestuhlung) mehrtägig, ganztägig, halbtags oder abends genutzt werden. Wir richten den Raum nach Ihren Wünschen entsprechend mit Tischen und Stühlen ein. Hier können Sie ruhig und konzentriert lernen und tagen.

Es stehen Ihnen 3 interaktive Whiteboards sowie ein Notebookwagen mit 10 Geräten zur Verfügung. Die Boardsoftware ActivInspire und das Microsoft Office-Paket sind auf allen Geräten installiert. So können Sie schnell auf Ihre Tafelbilder oder Präsentationen zugreifen. Für den Einsatz analoger Medien stehen Ihnen Moderationsmaterialien und Flipcharts zur Verfügung. Während der Schulzeit können Sie die Cafeteria des Schulcampus besuchen.



Ihre Ansprechpartnerinnen aus dem Medienzentrum Barnim und der Fortbildungsakademie für Pädagoginnen und Pädagogen sind direkt vor Ort. Bei Fragen zu den Themen Bildungsmedien Online, Schulsoftware sowie Fortbildungen beraten und informieren wir Sie gern.

LERNERORIENTIERTE WEITERBILDUNG

DIE TEILNEHMENDEN STEHEN IM FOKUS

Die Fortbildungsakademie für Pädagoginnen und Pädagogen gehört in der Barnimer Bildungslandschaft zur Kreisvolkshochschule Barnim. Die Anforderungen des Qualitätsmanagements der Lernerorientierten Qualitätsentwicklung gelten damit auch für deren Bedarfserschließung, die Auswahl der Dozentinnen und Dozenten oder die Gestaltung des Lehr-Lern-Prozesses. Im Frühjahr 2022 wurde die Kreisvolkshochschule Barnim erneut für die kommenden vier Jahre nach den Standards der Lernerorientierten Qualitätstestierung in der Weiterbildung zertifiziert.

Dabei haben wir strategische Entwicklungsziele formuliert. Unser Wunsch ist es, besser und stärker zu kommunizieren. Voraussetzung dafür ist natürlich, dass Sie uns kennen. Wir möchten die Wahrnehmung bei Kundinnen, Kunden, Partnerinnen und Partnern in der Region positiv stärken und besser sichtbar sein. Dazu gehört auch, dass wir „persönlicher“ werden und Sie erfahren, wer hinter der Fortbildungsakademie steckt. Erfolgsgeschichten unserer Teilnehmenden sollen andere motivieren, neue persönliche Lernziele in Angriff zu nehmen.

Durch Schwerpunktsetzungen in der Programmgestaltung möchten wir (Neu)Kundinnen und Kunden gewinnen und binden. Teilen Sie uns mit, welche Inhalte Sie in unserem Angebot bislang vermissen und was Sie sich wünschen. In der Erwachsenenbildung spielen die Form der Vermittlung und der Weg des Lernens eine herausgehobene Rolle. Wir setzen deshalb auf neue Lernformate, die auch - aber nicht nur - digital sind.

Zufriedene Kundinnen und Kunden kehren für neue Angebote zu uns zurück und empfehlen uns weiter. Schnelle und zuverlässige Erreichbarkeit auf verschiedenen Kanälen ist deshalb eines unserer Ziele. Dabei möchten wir Sie in Ihrem individuellen Lernprozess zufriedenstellend beraten und auftretende Probleme möglichst schnell lösen.





MEDIENKOMPETENZ

2324FA2900	WIE NUTZE ICH IPADS UND TABLETS IM UNTERRICHT?
Ziele/Inhalte	<p>iPads bringen schon jede Menge Programme mit, ohne dass auch nur eine zusätzliche App heruntergeladen werden muss. In dieser Fortbildung schauen wir uns an, welche Onboardmittel das iPad mitbringt: Pages, Keynote, Numbers, FreeForm, Airdrop, Sprachaufnahmen, Garage Band. Außerdem auch die Funktionen Übersetzung und Vorlesefunktionen, um das Tablet inklusiv einsetzen zu können.</p> <p>Durch das Teilen von Dateien gibt es die Möglichkeit, den Schülerinnen und Schülern ganze Lernpfade oder Arbeitsportfolios zur Verfügung zu stellen. Mit Keynote lassen sich Escape Rooms und interaktive Quizzes erstellen. In von Ihnen geteilten Projektmappen in Numbers können die Schülerinnen und Schüler individuell entsprechend ihrem Leistungsniveau die Aufgaben erfüllen. Sie können Fotos, Sprachaufnahmen oder Texte einfügen. Mit FreeForm haben Sie ein Whiteboard, auf dem Tafelbilder vorbereitet und auf dem Medien, Links, Fotos, Text und Sprachaufnahmen eingebunden werden können.</p>
Referentin	Cherstin Vogel (Freie Medienreferentin und Medienberaterin)
Zielgruppe	Lehrkräfte, Referendare und Referendarinnen
Fächer	Fachübergreifend
Zeitl. Umfang Termin	4 - 8 UE, individuell nach individueller Vereinbarung
Ort	Schule oder Fortbildungsakademie
Hinweise	Das pädagogische Angebot kann von interessierten Schulen oder einzelnen Lehrkräften bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden. Die Fortbildung ist für alle Schulen in Trägerschaft des Landkreises Barnim kostenfrei. Alle anderen Schulen oder Lehrerinnen und Lehrer beantragen die Kostenübernahme beim Staatlichen Schulamt.

2324FA3000	KI IM SCHULALLTAG: KÜNSTLICHE INTELLIGENZ VERSTEHEN UND SINNVOLL IM UNTERRICHT EINSETZEN
Ziele/Inhalte	<p>Die Debatte um Künstliche Intelligenz (KI) beschäftigt die Bildungslandschaft schon länger, bisher allerdings eher abstrakt in Form von Utopien und Dystopien. Inwieweit haben ChatGPT & Co. diesen Diskurs nun verändert? Müssen wir in der Schule andere Fragen stellen? Im Workshop erkunden Sie Schritt für Schritt, warum das Thema KI auch vor der Schule nicht Halt macht, welche Grundlagen hinter KI stehen und wie das Thema im Unterricht unterschiedlicher Schulfächer aufgegriffen werden kann. Wir schauen uns vor allem Text, aber auch Bild-KIs genauer an, erfahren was sinnvolle „Prompts“ sein können und probieren diese selbst aus.</p> <p>Inhalte der Fortbildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Welche künstlichen Intelligenz-Systeme stehen zur Verfügung und wozu werden diese genutzt? ▪ Wer lehrt eigentlich eine KI? ▪ Wie fair ist diese? ▪ Welche Chancen und Risiken bietet die Technik? ▪ Was hat KI mit Deep Fakes zu tun? <p>Gemeinsam sammeln und diskutieren wir Ideen für den Einsatz von KIs im Unterricht und in der schulischen Arbeit und schauen uns die ethischen und rechtlichen Aspekte an.</p>
Referentin	Kerstin Butenhoff (DigitalCoach, Journalistin und Medienpädagogin)
Zielgruppe	Lehrkräfte, Referendare und Referendarinnen
Fächer	Fachübergreifend
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 4 UE, von 14.30 bis 17.30 Uhr Di, 21.11.2023 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Schulen oder einzelnen Lehrkräften bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden. Die Fortbildung ist für alle Schulen in Trägerschaft des Landkreises Barnim kostenfrei. Alle anderen Schulen oder Lehrerinnen und Lehrer beantragen die Kostenübernahme beim Staatlichen Schulamt.</p> <p>Kosten/TN ScheLF-Veranstaltung: 57,60 € Kosten SchiLF-Veranstaltung: auf Anfrage.</p>

2324FA3100	INFORMATIONSKOMPETENZ - NACHRICHTENKOMPETENZ BEI LEHRKRÄFTEN
Ziele/Inhalte	<p>Angesichts der Verbreitung von Fake News und Verschwörungstheorien wird es immer wichtiger, Kinder und Jugendliche so fit zu machen, dass sie kompetent mit Nachrichten und ihren Quellen umgehen können. Doch was macht seriöse Nachrichten aus und wie erkennt man sie?</p> <p>Inhalte der Fortbildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Schülerinnen und Schüler für einen bewussten und kritischen Umgang mit Nachrichten und Informationen sensibilisieren ▪ Unterschied Tatsache und Meinung ▪ Umgang mit Informationsquellen im Internet ▪ Merkmale zuverlässiger Nachrichten ▪ Wie kann ich Nachrichten checken, Bilder überprüfen und Falschinformationen erkennen? ▪ Algorithmen machen Nachrichten
Referentin	Kerstin Butenhoff (DigitalCoach, Journalistin und Medienpädagogin)
Zielgruppe	Lehrkräfte, Referendare und Referendarinnen
Fächer	Fachübergreifend
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 4 UE, von 14.00 bis 17.15 Uhr Mo, 18.03.2024 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Schulen oder einzelnen Lehrkräften bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden. Die Fortbildung ist für alle Schulen in Trägerschaft des Landkreises Barnim kostenfrei. Alle anderen Schulen oder Lehrerinnen und Lehrer beantragen die Kostenübernahme beim Staatlichen Schulamt.</p> <p>Kosten/TN ScheLF-Veranstaltung: 57,60 € Kosten SchiLF-Veranstaltung: auf Anfrage</p>


2324FA3150	TOOLS UND APPS IM UNTERRICHT (IOS & ANDROID)
Ziele/Inhalte	Die Arbeit mit Tablets im Unterricht bietet viel mehr als nur Internetrecherche und digitale Arbeitsblätter. Über Apps, Internet und Cloudlösungen haben wir die Möglichkeit, ortsunabhängig gemeinsam an Projekten zu arbeiten, Ideen zu entwickeln und einfach zusammen Spaß zu haben. Wir schauen uns verschiedene Instrumente an und erarbeiten ihre individuellen Einsatzmöglichkeiten für den Unterricht. So können beispielsweise Tools zur Strukturierung von Inhalten, zum gemeinsamen Verfassen von Texten und deren Bearbeitung produktiv genutzt werden. Die Erstellung von eigenen E-Books, digitalen Tafeln und die Nutzung von kleinen individuellen Lern-Apps werden wir uns gemeinsam anschauen.
Referentin	Cherstin Vogel (Freie Medienreferentin und Medienberaterin)
Zielgruppe	Lehrkräfte, Referendare und Referendarinnen
Fächer	Fachübergreifend
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 4 UE bis 2 Tage, nach individueller Vereinbarung
Ort	Schule oder Fortbildungsakademie
Hinweise	Das pädagogische Angebot kann von interessierten Schulen oder einzelnen Lehrkräften bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden. Die Fortbildung ist für alle Schulen in Trägerschaft des Landkreises Barnim kostenfrei. Alle anderen Schulen oder Lehrerinnen und Lehrer beantragen die Kostenübernahme beim Staatlichen Schulamt.


2324FA3160	BASISTRAINING FÜR DEN EINSATZ INTERAKTIVER WHITEBOARDS IM UNTERRICHT
Ziele/Inhalte	<p>Diese fachübergreifende Fortbildung legt die Grundlagen für den technischen Umgang mit dem interaktiven Whiteboard und führt in die Software ActivInspire ein. Die Lehrkräfte lernen in ersten kleinen praktischen Übungen, interaktive Tafelbilder am ActivBoard zu erstellen, eigene Ressourcen zu nutzen sowie Internet und Videos einzubinden.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einführung in die Grundlagen der Nutzung und erste Schritte mit dem interaktiven Whiteboard ▪ Hardwarekomponenten, An- und Abmeldung ▪ Einführung in die Tafelsoftware ActivInspire ▪ Aufbau des Tafelbildes unter Verwendung der Grundwerkzeuge ▪ Seitenfunktionen, Seitenbrowser ▪ Übungsteil
Referentin	Gabriele Weinholtz (Lehrerin Johann-Wolfgang von Goethe Oberschule)
Zielgruppe	Lehrkräfte, Referendare und Referendarinnen
Fächer	Fachübergreifend
Zeitl. Umfang Termin	<p>1 Termin à 4 UE Ein fester Termin ist ab Anfang des Schuljahres auf fortbildungsakademie.barnim.de buchbar oder 1 Termin à 4 UE nach individueller Vereinbarung</p>
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Schulen oder einzelnen Lehrkräften bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden. Die Fortbildung ist für alle Schulen in Trägerschaft des Landkreises Barnim kostenfrei. Alle anderen Schulen und Lehrerinnen und Lehrer beantragen die Kostenübernahme beim Staatlichen Schulamt.</p> <p>Kosten/TN ScheLF-Veranstaltung: 21,60 € Kosten SchiLF-Veranstaltung: auf Anfrage</p>

2324FA3170	AUFBAUTRAINING FÜR DEN EINSATZ INTERAKTIVER WHITE-BOARDS IM UNTERRICHT
Ziele/Inhalte	<p>Das Aufbautraining bietet eine vertiefende Einführung in die Tafelsoftware ActivInspire. Die Lehrkräfte festigen bereits Gelerntes und gewinnen mehr Sicherheit im Umgang mit dem interaktiven Whiteboard. In vielen praktischen Übungsteilen werden methodisch-didaktische Möglichkeiten zur Erstellung interaktiver Tafelbilder vorgestellt. Anhand von Unterrichtsbeispielen erarbeiten sich die Nutzerinnen und Nutzer praxisnah ihr eigenes Lehrkonzept mit dem interaktiven Whiteboard (IWB). Darüber hinaus beinhaltet das Training den Umgang und die Nutzung bereits vorhandener Unterrichtsmaterialien im Word-, PDF- oder PowerPoint-Format.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wiederholung der Grundlagen der Erstanwenderschulung ▪ Erklärung der verschiedenen IWB-Werkzeuge ▪ Anpassen der individuellen Benutzerprofile und Einstellungen ▪ Verwendung mitgelieferter Ressourcen ▪ Schreiben und Zeichnen mit und ohne Hintergrund ▪ Erstellen von Tafelbildern in der Unterrichtsvorbereitung ▪ Einbinden von Bildern und Filmen ▪ Office-Anwendungen
Referentin	Gabriele Weinholtz (Lehrerin Johann-Wolfgang von Goethe Oberschule)
Zielgruppe	Lehrkräfte, Referendare und Referendarinnen
Fächer	Fachübergreifend
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 4 UE Ein fester Termin ist ab Anfang des Schuljahres auf fortbildungsakademie.barnim.de buchbar oder 1 Termin à 4 UE nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Schulen oder einzelnen Lehrkräften bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden. Die Fortbildung ist für alle Schulen in Trägerschaft des Landkreises Barnim kostenfrei. Alle anderen Schulen oder Lehrerinnen und Lehrer beantragen die Kostenübernahme beim Staatlichen Schulamt.</p> <p>Kosten/TN ScheLF-Veranstaltung: 21,60 € Kosten SchiLF-Veranstaltung: auf Anfrage</p>

2324FA3200	UNTERRICHT MIT QR-CODES INTERAKTIV UND INKLUSIV GESTALTEN
Ziele/Inhalte	Bücher sind mehr als nur Papier. Die digitale Form ermöglicht es, zusätzliche Inhalte wie Geräusche, Fotos, Filme und Lernspiele über QR-Codes einzubinden. Texte können eingesprochen und Bilder beschrieben werden. Mit QR-Code Rallyes werden Themen spielerisch erfahrbar. Wir erproben an fächerübergreifenden praktischen Beispielen, wie Bücher und Lehrmittel interaktiv erweitert werden können und dadurch einen inklusiven Zugang ermöglichen.
Referentin	Cherstin Vogel (Freie Medienreferentin und Medienberaterin)
Zielgruppe	Lehrkräfte, Referendare und Referendarinnen
Fächer	Fachübergreifend
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 4 UE, von 15.00 bis 18.00 Uhr Mo, 04.03.2024 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Schulen oder einzelnen Lehrkräften bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden. Die Fortbildung ist für alle Schulen in Trägerschaft des Landkreises Barnim kostenfrei. Alle anderen Schulen beantragen die Kostenübernahme beim Staatlichen Schulamt.</p> <p>Kosten/TN ScheLF-Veranstaltung: 36,00 € Kosten SchiLF-Veranstaltung: auf Anfrage</p>


2324FA3300	ARBEITEN MIT H5P: EINSATZ UND ANWENDUNG LEICHT GEMACHT
Ziele/Inhalte	<p>In der Fortbildung werden Ihnen die methodisch-didaktischen Möglichkeiten der Software H5P im Unterricht anhand vieler praktischer Beispiele vorgestellt. Gemeinsam erstellen wir interaktive Tafelbilder unterschiedlicher Aufgabentypen mittels weniger Handgriffe – mit oder ohne Vorkenntnisse von H5P. Abgestimmt auf unterschiedliche Lerntypen, das eigenständige Erarbeiten von Inhalten oder sofortige Lernstandskontrolle, gilt es, die Vorteile des digital-interaktiven Arbeitens herauszuarbeiten und auf das veränderte Lern- und Kommunikationsverhalten zu den Schülerinnen und Schülern einzugehen. Der Schwerpunkt liegt auf der selbstständig aktiven Erstellung von interaktiven Aufgaben mit H5P:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einbindung einfacher Lückentexte ▪ Zuordnungsaufgaben ▪ Zeitlinien ▪ Auswahl von Wahr-Falsch ▪ Ton- und Videobeispiele ▪ komplex kombinierte Möglichkeiten zur Vermittlung von Lerninhalten und Abfrageoptionen
Referentin	Andrea Röhr (Redakteurin Digitale Bildungsmedien, MedienLB GmbH)
Zielgruppe	Lehrkräfte, Referendare und Referendarinnen
Fächer	Fachübergreifend
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 2,67 UE, von 14.30 bis 16.30 Uhr Di, 17.10.2023 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Schulen oder einzelnen Lehrkräften bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden.</p> <p>Die Fortbildung ist für alle Schulen und Lehrkräfte kostenfrei.</p>


 2324FA3301	ARBEITEN MIT H5P: EINSATZ UND ANWENDUNG LEICHT GEMACHT
Ziele/Inhalte	<p>In der Fortbildung werden Ihnen die methodisch-didaktischen Möglichkeiten der Software H5P im Unterricht anhand vieler praktischer Beispiele vorgestellt. Gemeinsam erstellen wir interaktive Tafelbilder unterschiedlicher Aufgabentypen mittels weniger Handgriffe – mit oder ohne Vorkenntnisse von H5P. Abgestimmt auf unterschiedliche Lern-typen, das eigenständige Erarbeiten von Inhalten oder sofortige Lern-standskontrolle, gilt es, die Vorteile des digital-interaktiven Arbeitens herauszuarbeiten und auf das veränderte Lern- und Kommunikations-verhalten zu den Schülerinnen und Schülern einzugehen. Der Schwerpunkt liegt auf der selbstständig aktiven Erstellung von in-teraktiven Aufgaben mit H5P:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einbindung einfacher Lückentexte ▪ Zuordnungsaufgaben ▪ Zeitlinien ▪ Auswahl von Wahr-Falsch ▪ Ton- und Videobespielen ▪ komplex kombinierte Möglichkeiten zur Vermittlung von Lerninhalten und Abfrageoptionen
Referentin	Andrea Röhr (Redakteurin Digitale Bildungsmedien, MedienLB GmbH)
Zielgruppe	Lehrkräfte, Referendare und Referendarinnen
Fächer	Fachübergreifend
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 2,67 UE, von 16.00 bis 18.00 Uhr Mi, 21.02.2024 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Webkonferenz-Tool Zoom
Hinweise	Das pädagogische Angebot kann von interessierten Schulen oder ein-zelnen Lehrkräften bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden. Die Fortbildung ist für alle Schulen und Lehrkräfte kostenfrei.

 2324FA3400	DIGITALE RESSOURCEN FÜR LEHRKRÄFTE - EINFÜHRUNG IN DIE MEDIATHEK BILDUNGS MEDIEN ONLINE
Ziele/Inhalte	<p>Das Medienzentrum Barnim bietet allen Lehrkräften und Referendarinnen und Referendaren im Landkreis kostenfreie digitale Materialien zur visuellen und auditiven Ergänzung im Unterricht an. Diese finden Sie auf barnim.edupool.de und lernen.barnim.de. Neben didaktischen Bildungsmedien stehen Videos und Dokumente des Schulfernsehens, Radiomitschnitte, 3D-Modelle und Lernprogramme für alle Unterrichtsfächer, Schulformen und Klassenstufen zur Verfügung. In einer kurzen Einführung stellt Ihnen die pädagogische Mitarbeiterin des Medienzentrums das Onlineportal vor. Gemeinsam schauen wir uns an, wie man sich registriert / anmeldet und welcher Medienbestand vorhanden ist. Ein weiterer Schwerpunkt sind die Recherche, der Download und das Streaming sowie die Einsatzmöglichkeiten im Unterricht und zu Hause.</p> <p>Sie wollen einfach schon loslegen? Alle Lehrkräfte mit einem Account auf lernen.barnim.de loggen sich ein und nutzen den Menüpunkt MEDIEN. Alle anderen Lehrkräfte melden sich über das Anmeldeformular zur Nutzung auf barnim.edupool.de an und das Team des Medienzentrums sendet Ihnen die Zugangsdaten zu.</p>
Referentin	Johanna Jahn (Landkreis Barnim, Pädagogische MA Medienzentrum / Programmbereich Arbeit u. Beruf)
Zielgruppe	Lehrkräfte, Referendare und Referendarinnen
Fächer	Fachübergreifend
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 1 UE, von 15.00 bis 15.45 Uhr (online) Mi, 20.09.2023 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Webkonferenz-Tool BigBlueButton
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Schulen oder einzelnen Lehrkräften bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden. Die Einführung kann für das ganze Kollegium aber auch thematisch für einzelne Fachkonferenzen gebucht werden.</p> <p>Die Fortbildung ist für alle Schulen und Lehrkräfte im Landkreis Barnim kostenfrei.</p>

2324FA3500	URHEBERRECHT UND OPEN EDUCATIONAL RESOURCES IM UNTERRICHT
Ziele/Inhalte	<p>Noch schnell ein Bild für die Präsentation finden? Den Absatz aus dem Lehrbuch ins Arbeitsblatt kopieren? Den kopierten Zeitungsartikel noch eben in die Cloud laden. Alles schön einfach mit digitalen Medien! Doch so ganz einfach wird daraus noch kein Unterricht und so richtig rechtssicher ist es auch nicht. Da müsste es doch was Besseres geben – gibt es auch: OER (Open Educational Resources). Hinter diesen drei Buchstaben verbergen sich nicht nur rechtssichere, kostenfreie und veränderbare Bildungsmaterialien, sondern auch Ansätze des digitalen Lehrens und Lernens: offen, gemeinschaftlich und die Verbesserung bestehender Materialien fördernd.</p> <p>In diesem Workshop klären Sie folgende Fragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Was darf überhaupt kopiert werden und wieviel? ▪ Darf es auch digital an der Tafel gezeigt und in der Lernplattform abgespeichert werden? ▪ Darf ich Videos von Streamingplattformen verwenden? <p>Außerdem lernen Sie praktische Anwendungsbeispiele und Vorschläge zur Bearbeitung dieser Themen in Ihrer Bildungsarbeit kennen und probieren diese selbst aus. So können Sie sicher sein, dass alles, was Sie verwenden, auch rechtlich in Ordnung ist.</p> <p>Bitte bringen Sie Ihr eigenes digitales Unterrichtsmaterial zur Bearbeitung mit.</p>
Referent	Martin Nestler (Konfliktlabor Berlin, Dipl.-Sozialpädagoge, Medienwissenschaftler, Theater- und Medienpädagoge)
Zielgruppe	Lehrkräfte, Referendare und Referendarinnen
Fächer	Fachübergreifend
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 3 UE, von 15.00 bis 17.15 Uhr Mo, 16.10.2023 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Schulen oder einzelnen Lehrkräften bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden. Die Fortbildung ist für alle Schulen in Trägerschaft des Landkreises Barnim kostenfrei. Alle anderen Schulen oder Lehrerinnen und Lehrer beantragen die Kostenübernahme beim Staatlichen Schulamt.</p> <p>Kosten/TN ScheLF-Veranstaltung: 27,36 € Kosten SchiLF-Veranstaltung: auf Anfrage</p>

2324FA3600	DIGITALE MESSWERTERFASSUNG IM ABITUR 2025 – SOFTWARE CASSY LAB 2 – ANFORDERUNGEN UND UMSETZUNG IM SCHULALLTAG
Ziele/Inhalte	<p>Ab dem Abiturjahrgang 2025 gelten verpflichtende Vorgaben für die Gestaltung der Messwerverfassung in den Abiturprüfungen. In diesem Einführungsworkshop gehen wir die geforderten Punkte durch und zeigen Ihnen anhand ausgewählter Beispiele die Umsetzung in der Praxis. Im zeitlichen Rahmen können verschiedene Experimente vor Ort ausprobiert werden. Wer möchte, kann sein eigenes Endgerät mitbringen und direkt mit diesem arbeiten.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einführung in das Messen mit elektronischer Messwerverfassung am Beispiel des Mobile Cassy 2 Systems ▪ Aufnahme und Auswertung von Messwerten mit der kostenlosen und plattformunabhängigen Software Cassy.app ▪ Einbindung von Messdaten in digitale Lernmanagementsysteme ▪ Ausblick auf virtuelle Experimente von LD Didactic
Referent	Uwe Biesel (LD Didactic GmbH, Fachberatung)
Zielgruppe	Lehrkräfte, Referendare und Referendarinnen
Fächer	Fachübergreifend
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 2,67 UE, von 15.00 bis 17.00 Uhr Di, 26.09.2023 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	Dieses Angebot kann von allen Schulen bzw. einzelnen Lehrkräften im Landkreis Barnim abgerufen werden. Die Fortbildung ist für alle Teilnehmenden kostenfrei.

 2324FA3700	FLIPPED CLASSROOM MIT DIGITALEN GIDA-LEHRMEDIEN IM UNTERRICHTSFACH WIRTSCHAFT
Ziele/Inhalte	<p>In diesem Webinar beschäftigen wir uns mit der Kombination von klassischem Unterricht und computergestütztem Lernen im Flipped Classroom. Wir zeigen Ihnen die Grundlagen des Flipped Classroom und wie Sie die digitalen Lernmedien von GIDA im Fach Wirtschaft einsetzen können. Unsere Referentin erläutert Ihnen das Konzept am Beispiel Markt & Preis.</p> <p>Die digitalen GIDA-Lehrmedien bieten Ihnen eine hervorragende Unterstützung, um Ihre Lernenden interaktiv und effektiv zu unterrichten. Wir zeigen Ihnen, wie Sie die Medien im Unterricht so einsetzen, dass die Lernenden individuell und selbständig arbeiten können. Dadurch wird der Lernprozess verbessert und optimiert.</p> <p>Das Webinar richtet sich an alle Lehrkräfte der allgemeinbildenden, weiterführenden Schulen.</p> <p>Gut zu wissen: Das Medienzentrum Barnim bietet über 100 didaktische und 3D-Medien von GIDA für die Fächer Biologie, Chemie, Physik, Geografie, Wirtschaft und Politische Bildung an. Die Nutzung ist kostenlos. Der Zugang erfolgt über lernen.barnim.de und barnim.edupool.de. Haben Sie Fragen? Dann wenden Sie sich bitte an medienzentrum@kvhs-barnim.de.</p>
Referentin	Birgit Rolff (Lehrmittelberaterin Westermann Service und Beratung GmbH)
Zielgruppe	Lehrkräfte, Referendare und Referendarinnen
Fächer	Wirtschaft
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 1,33 UE, von 16.00 bis 17.00 Uhr (online) Mi, 29.11.2023, online über Webkonferenz-Tool Microsoft Teams sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Webkonferenz-Tool MS Teams
Hinweise	Das pädagogische Angebot kann von interessierten Schulen oder einzelnen Lehrkräften bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden. Dieses Angebot ist für alle Schulen kostenfrei.

 2324FA3701	FLIPPED CLASSROOM MIT DIGITALEN GIDA-LEHRMEDIEN IN DEN NATURWISSENSCHAFTEN
Ziele/Inhalte	<p>In diesem Webinar beschäftigen wir uns mit der Kombination aus klassischem Unterricht und computergestütztem Lernen im Flipped Classroom.</p> <p>Wir zeigen Ihnen die Grundlagen des Flipped Classroom und wie Sie dazu die digitalen GIDA-Lehrmedien im Biologie-, Physik- und Chemieunterricht einbinden können. Unsere Referentin erklärt Ihnen das Konzept anhand des Beispiels Atombau und Atommodelle.</p> <p>GIDA-Lehrmedien bieten Ihnen eine hervorragende Unterstützung, Ihre Lernenden interaktiv und effektiv zu unterrichten. Wir zeigen Ihnen, wie Sie die digitalen GIDA-Lehrmedien im Unterricht einsetzen können, damit die Lernenden individuell sowie eigenständig mit den Medien arbeiten und der Lernprozess dadurch verbessert und optimiert wird.</p> <p>Das Webinar richtet sich an alle Lehrkräfte der allgemeinbildenden, weiterführenden Schulen.</p> <p>Good to know: Ihr Medienzentrum Barnim bietet mehr als 100 didaktische und 3D-Medien von GIDA für die Fächer Biologie, Chemie, Physik, Geografie, Wirtschaft und Politische Bildung an. Die Nutzung ist kostenfrei. Zugang erhalten Sie auf lernen.barnim.de und auf barnim.edupool.de. Sie haben Fragen? Wenden Sie sich an medienzentrum@kvhs-barnim.de.</p>
Referentin	Birgit Rolff (Lehrmittelberaterin Westermann Service und Beratung GmbH)
Zielgruppe	Lehrkräfte, Referendare und Referendarinnen
Fächer	Naturwissenschaften
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 1,33 UE, von 16.00 bis 17.00 Uhr (online) Di, 9.4.2024, online über Webkonferenz-Tool Microsoft Teams sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Webkonferenz-Tool MS Teams
Hinweise	Das pädagogische Angebot kann von interessierten Schulen oder einzelnen Lehrkräften bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden. Dieses Angebot ist für alle Schulen kostenfrei.

2324FA3800	NUN SAGT, WIE HABT IHR'S MIT DEN MEDIEN? - MEDIEN, DATEN UND IHRE SPUREN
Ziele/Inhalte	<p>In einer zunehmend digitalen Welt ist ein verantwortungsvoller Umgang mit den Medien und Datenschutz von entscheidender Bedeutung. Die Fortbildung beleuchtet die vielfältigen Aspekte der Integration von Datenschutz und Medienkompetenz in den Schulalltag. Hier sind einige der Themen, die wir behandeln:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Maßnahmen zum Schutz von Schüler/-innen-daten ▪ Datenschutzrechtliche Grundlagen in der digitalen Kommunikation ▪ Umgang mit schüler/-innenbezogenen Daten online ▪ Datenspuren im Alltag und Big Data ▪ Prävention von Cyber-Mobbing
Referentin	Frederike Ruhl (Medienpädagogin, Lehrbeauftragte Soziale Arbeit (B.A.), Evangelische Hochschule Berlin)
Zielgruppe	Lehrkräfte, Referendare und Referendarinnen
Fächer	Fachübergreifend
Zeitl. Umfang Termin	<p>1 Termin à 4 UE, von 14.00 bis 17.00 Uhr Mi, 29.11.2023 sowie nach individueller Vereinbarung</p>
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Schulen oder einzelnen Lehrkräften bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden. Die Fortbildung ist für alle Schulen in Trägerschaft des Landkreises Barnim kostenfrei. Alle anderen Schulen und Lehrkräfte beantragen die Kostenübernahme beim Staatlichen Schulamt.</p> <p>Kosten/TN ScheLF-Veranstaltung: 42,84 € Kosten SchiLF-Veranstaltung: auf Anfrage</p>

2324FA3900	RASSISTISCHE STEREOTYPE IN FILMEN UND SERIEN
Ziele/Inhalte	<p>Im Workshop „Rassistische Stereotype in Filmen und Serien“ werden wir uns mit der Darstellung von Rassismus im Bewegtbild auseinandersetzen und gemeinsam verschiedene Filmbeispiele analysieren und diskutieren, wie Stereotype und Vorurteile in der Filmindustrie reproduziert werden.</p> <p>Des Weiteren werden wir Strategien und Methoden erarbeiten, wie Sie als Lehrkräfte das Thema Rassismus im Film im Unterricht integrieren können. Wir werden uns mit pädagogischen Ansätzen beschäftigen, um ein kritisches Bewusstsein für rassistische Darstellungen zu fördern und unsere Schüler und Schülerinnen zu ermutigen, ihre eigenen Meinungen zu entwickeln.</p> <p>Der Workshop bietet Ihnen die Möglichkeit, sich mit anderen Lehrkräften auszutauschen, Best Practices zu teilen und neue Ideen für Ihren Unterricht zu gewinnen.</p> <p>Dieser Workshop ist für zwei Tage konzipiert. Am ersten Workshoptag steht die Wissensvermittlung zum Thema Rassismus in Filmen und Serien im Fokus. Am zweiten Workshoptag wollen wir praktische unterrichtsbezogene Übungen gemeinsam erarbeiten.</p>
Referentin	Selma Maglic (Medienpädagogische Referentin, Büro Berlin des JFF)
Zielgruppe	Lehrkräfte, Referendare und Referendarinnen
Fächer	Fachübergreifend
Zeitl. Umfang Termin	2 Termine à 4 UE, jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr Mo, 15.04.2023 und Di, 16.04.2023 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Schulen oder einzelnen Lehrkräften bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden. Die Fortbildung ist für alle Schulen in Trägerschaft des Landkreises Barnim kostenfrei. Alle anderen Schulen und Lehrkräfte beantragen die Kostenübernahme beim Staatlichen Schulamt.</p> <p>Kosten/TN ScheLF-Veranstaltung: 96,00 € Kosten SchiLF-Veranstaltung auf Anfrage</p>

2324FA4000	GEMEINSAM STARK WERDEN: PROJEKTTAG ZU SEXUALITÄT UND GEWALT IN DEN MEDIEN
Ziele/Inhalte	<p>Kinder werden bereits sehr früh mit Sexualität und Gewalt in den Medien konfrontiert. Die Fortbildung hat zum Ziel, Lehrkräfte dabei zu unterstützen, ihre Schülerinnen und Schüler im Umgang mit diesem Thema zu begleiten und zu stärken. Als Grundlage hierfür dient ein Projekttag in einer 4. Klasse, der filmisch dokumentiert wurde. Ausgewählte Filmsequenzen werden gezeigt und durch den Referenten erläutert. Anschließend wird gemeinsam ein Leitfaden erarbeitet, wie ein solcher Projekttag an der eigenen Schule organisiert und durchgeführt werden kann.</p> <p>Zur Vorbereitung auf die Veranstaltung schauen Sie sich bitte die 12-minütige Dokumentation und den 16-minütigen Spielfilm aus dem Medienpaket „Soziales Lernen 14 - Sexualität aus der Sicht eines Grundschülers“ an. Dieses finden Sie auf lernen.barnim.de im Bereich Medien und auf barnim.edupool.de.</p>
Referent	Michael Gautsch (Unterrichtsfilmvertrieb)
Zielgruppe	Lehrkräfte, Referendare und Referendarinnen
Fächer	Fachübergreifend
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 2 UE, von 15.00 bis 16.30 Uhr Do, 16.05.2024 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	Das pädagogische Angebot richtet sich an Lehrkräfte aus der Grundschule. Dieses Angebot ist für alle Schulen kostenfrei.


2324FA4100	SEHEN, FÜHLEN, HÖREN – BÜCHER INTERAKTIV UND INKLUSIV GESTALTEN
Ziele/Inhalte	<p>Bücher sind schon lange nicht mehr nur aus Papier. Viele Kinderbücher gibt es zusätzlich als App oder E-Book. Die digitale Form ermöglicht es, sich Texte vorlesen zu lassen, Bilder werden beschrieben, Spiele sind mit eingebunden. Wir werden mit digitalen Mitteln die gedruckte Variante erweitern. Sie können die Texte einsprechen und somit auch die Sprache bestimmen. Über QR-Codes verbinden wir erweiternde Inhalte aus dem Internet, wie Filme, Lernspiele, Geräusche. Es wird geklebt, gefaltet, geschnitten, um die Geschichten mit taktilen Elementen fühlbar zu machen. Texte in Braille-Schrift ergänzen die gedruckten Buchstaben. Sie erhalten einen breitgefächerten Werkzeugkasten mit dem sie Bücher für Kinder und mit ihnen gemeinsam herstellen können. Am Ende entsteht aus einem Printbuch Ihrer Wahl ein interaktives Buch zum Sehen, Fühlen und Hören, das inklusiv und für alle ein Erlebnis ist.</p> <p>Inhalte der Fortbildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Potenziale digitaler Medien ▪ Apps und digitale Tools als Erweiterung von Printmedien ▪ Einsatz von QR Codes in der pädagogischen Arbeit ▪ Projektanregungen für die eigene Umsetzung <p>Bitte bringen Sie zur Fortbildung eine Printausgabe des Buches mit, das Sie bearbeiten möchten.</p>
Referent	Cherstin Vogel (Freie Medienreferentin und Medienberaterin)
Zielgruppe	Lehr- und Fachkräfte Schule, Kita, Hort
Fächer	Fachübergreifend
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 8 UE, von 9.00 bis 16.00 Uhr Mo, 22.01.2024 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten pädagogische Fachkräften aus Kindertagesstätten und Hort bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden.</p> <p>Kosten/TN externe Fortbildung: 72,00 € Kosten interne Fortbildung: auf Anfrage</p>

2324FA4200	LERNPLATTFORM-TRAININGS FÜR LEHRKRÄFTE
Ziele/Inhalte	<p>Die Lernplattform www.lernen.barnim.de wird an den Schulen in unterschiedlichen Ausprägungen für Unterricht und Schulorganisation eingesetzt. Je nach Bedarf entwickeln wir mit Ihnen gemeinsam zielgerichtete Trainings für die verschiedenen Anwenderniveaus an Ihrer Schule.</p> <p>Sie sind bereits mit den grundlegenden Funktionen der Lern- und Organisationsplattform vertraut und wollen weitere Funktionen (Mediensuche, Verwaltung der Medienbibliothek, Umfragen erstellen, Aufgaben und Arbeitsaufträge erteilen und verwalten, Erstellung und Arbeit mit Courselets) nutzen, dann erarbeiten die Referentinnen und Referenten gemeinsam mit Ihnen Anwendungslösungen.</p> <p>Das Angebot einer Administratoren-Schulung ergänzt die technischen sowie schulorganisatorischen Details, die notwendig sind, um www.lernen.barnim.de auf Schulebene administrieren zu können. Zu den Aufgaben gehören die Gestaltung der individuellen Startseite der Schule, das Anlegen von Nutzern und Gruppen sowie die Pflege der Plattform.</p>
Referent	individuell
Zielgruppe	Lehrkräfte, Referendare und Referendarinnen
Fächer	Fachübergreifend
Zeitl. Umfang Termin	individuell nach individueller Vereinbarung
Ort	Schule, Fortbildungsakademie oder auf www.lernen.barnim.de
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Schulen oder einzelnen Lehrkräften bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden. Dieses Angebot ist für alle Schulen in Trägerschaft des Landkreises Barnim kostenfrei. Alle anderen Schulen oder Lehrerinnen und Lehrer beantragen die Kostenübernahme beim Staatlichen Schulamt. Kosten auf Anfrage.</p>

Unser gesamtes Angebot finden Sie auf unserer Webseite: fortbildungsakademie.barnim.de



SOZIALKOMPETENZ

 2324FC0100	WER BESTIMMT, WAS SCHÖN IST?! - SCHÖNHEITSIDEALE, BODY SHAMING UND LOOKISMUS IM PÄDAGOGISCHEN KONTEXT
Ziele/Inhalte	<p>Dünn, weiß, reine Haut, gerade Zähne, sportlich, keine sichtbare Behinderung - diese beispielhaften Merkmale gehören zum aktuellen hiesigen Schönheitsideal. In Sozialen Netzwerken eifern Jugendliche diesem Trend durch mit Filtern gepimpte Selfies nach. Denn wer als attraktiv gilt, hat es im Leben oft leichter. Menschen, die als schön gelten, werden bereits in der Schule bevorzugt, finden leichter einen Job und eine Partnerin oder einen Partner, werden schneller befördert und erhalten die bessere Gesundheitsversorgung.</p> <p>Was machen diese Erfahrungen mit dem Gefühl für den eigenen Körper? Wie geht es Jugendlichen, die den gängigen Schönheitsidealen nicht entsprechen? Der Ausgangspunkt dieses Workshops ist die Idee, schon früh den Blick auf vielfältige Körperformen zu lenken und die Botschaft mitzugeben, dass alle Körper gute Körper sind und auch Schönheit vielfältig zu betrachten (und vielleicht gar nicht so wichtig) ist.</p> <p>Inhalte der Fortbildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ich und mein Körper (Biografiearbeit) ▪ Auseinandersetzung mit (aktuellen) Schönheitsidealen und deren Auswirkungen ▪ Fat Shaming, Body Shaming ▪ Verletzliche Körper, Konzept des „temporarily abled body“ ▪ Body Positivity, Body Neutrality ▪ Körperliche Vielfalt
Referentin	Nikola Poitzmann (Lehrerin, Landeskoordinatorin im Projekt Gewaltprävention und Demokratielernen des Hessischen Kultusministeriums)
Zielgruppe	Schulsozialarbeiter, Lehrkräfte und Schulleitung
Fächer	Fachübergreifend
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 4 UE, von 17.00 bis 20.00 Uhr (online) Di, 10.10.2023, online über das Webkonferenz-Tool Zoom sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Webkonferenz-Tool Zoom
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Schulen oder einzelnen Lehrkräften bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden. Die Fortbildung ist für alle Schulen in Trägerschaft des Landkreises Barnim kostenfrei. Alle anderen Schulen oder Lehrerinnen und Lehrer beantragen die Kostenübernahme beim Staatlichen Schulamt.</p> <p>Kosten/TN ScheLF-Veranstaltung: 55,20 € Kosten SchiLF-Veranstaltung: auf Anfrage</p>

2324FC0200	SEXUELLE UND GESCHLECHTLICHE VIelfALT - (K)EIN THEMA IN DER SCHULE?!
Ziele/Inhalte	<p>Aktuellen Schätzungen zufolge liegt der schwul-lesbische Anteil in der Gesamtbevölkerung bei 5 bis 10 Prozent. Somit befinden sich in jeder Schulklasse zumindest ein bis zwei Schüler*innen, die entweder lesbisch, schwul, bisexuell oder trans*, inter* oder queer (LSBTIQ) sind und die sich entweder im Prozess des Coming-Outs befinden oder von anderen so wahrgenommen werden. Die betroffenen Schülerinnen und Schüler erleben mitunter Unkenntnis, fehlenden Respekt und Schubladendenken. Sie erfahren oft Ausgrenzung und Mobbing, insbesondere an Schulen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Was bedeutet sexuelle und geschlechtliche Vielfalt innerhalb der Gesellschaft und insbesondere im Kontext Schule? ▪ Wie kann ich sexuelle und geschlechtliche Vielfalt im Unterricht thematisieren und somit sichtbar werden lassen? ▪ Was kann ich konkret gegen homo- und transfeindliche Diskriminierung unter Schüler*innen im Unterricht und im Schulalltag tun? <p>Diese und andere Fragen sollen in diesem zweitägigen Online-Seminar erläutert werden. Der erste Teil bietet Grundlagenwissen zu den Themen Diversity, Antidiskriminierungsarbeit, LSBTIQ-Lebensweisen und zum Umgang mit Homo- und Transfeindlichkeit. In der Vertiefung wird der Praxisbezug interaktiv und inhaltlich auf Basis der Vorkenntnisse, Interessenslagen und konkreten Fragen der Lehrkräfte hergestellt.</p>
Referent	Christian Müller (Bildungsreferent, (BA Sozialpädagoge), Projektleitung „CSD Cottbus e.V.“), Kay-Alexander Zepp (Projektleitung „Bildung unterm Regenbogen“)
Zielgruppe	Lehrkräfte, Referendare und Referendarinnen
Fächer	Fachübergreifend
Zeitl. Umfang Termin	2 Termine à 4 UE, jeweils von 15.00 bis 18.00 Uhr Di, 14.11.2023 und Mi, 15.11.2023 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Schulen oder einzelnen Lehrkräften bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden. Die Fortbildung ist für alle Schulen in Trägerschaft des Landkreises Barnim kostenfrei. Alle anderen Schulen oder Lehrkräfte beantragen die Kostenübernahme beim Staatlichen Schulamt.</p> <p>Kosten/TN ScheLF-Veranstaltung: 72,00 € Kosten SchiLF-Veranstaltung: auf Anfrage</p>

2324FC0300	KINDER UND JUGENDLICHE FÜR DEN UMGANG MIT ABSCHIEDEN UND TRAUER STÄRKEN
Ziele/Inhalte	<p>Kinder und Jugendliche erleben viele Abschiede. Seien es die kleinen Verluste im Alltag wie auch die großen durch Übergänge auf dem Bildungsweg, Umzüge oder Trennung der Eltern, durch den Tod von Bezugspersonen oder manchmal auch traumatische Fluchterfahrungen. Wie äußert sich Trauer bei Kindern und Jugendlichen und warum trauern sie anders als Erwachsene? Was brauchen trauernde Kinder und Jugendliche und wie begleitet man sie am besten? Wie integriert man das Thema Tod ganz selbstverständlich in den Schulalltag? Auf diese und viele weitere Fragen finden wir gemeinsam Antworten.</p> <p>Folgende Themen werden u.a. aufgegriffen: Trauerfacetten, Vorstellungen vom Tod in verschiedenen Altersgruppen, Trauerreaktionen von Kindern und Jugendlichen, Anregungen zum Umgang mit Abschieden und Trauer im Alltag.</p> <p>Neben fachlichem Input gibt es Übungen und Gruppenarbeiten, in denen Anregungen für die praktische Arbeit ausprobiert werden.</p>
Referentin	Antje Muth (Trauerbegleiterin, Heilerzieherin, Verfahrensbeistand)
Zielgruppe	Lehrkräfte, Referendare und Referendarinnen
Fächer	Fachübergreifend
Zeitl. Umfang Termin	2 Termine à 4 UE, jeweils von 14.30 bis 17.30 Uhr Mi, 20.03.2024 und Mi, 10.04.2024 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Schulen oder einzelnen Lehrkräften bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden. Die Fortbildung ist für alle Schulen in Trägerschaft des Landkreises Barnim kostenfrei. Alle anderen Schulen oder Lehrkräfte beantragen die Kostenübernahme beim Staatlichen Schulamt.</p> <p>Kosten/TN ScheLF-Veranstaltung: 115,20 € Kosten SchiLF-Veranstaltung: auf Anfrage</p> <p>Diese Fortbildung ist vom MBSJ unter der Nummer 230314-44.14-46512-230127.3 als Ergänzungsangebot anerkannt.</p>

2324FC0400	TRAUMA, STRESS UND SELBSTREGULATION
Ziele/Inhalte	<p>Ziel des Kurses ist, ein Grundverständnis von Trauma (Schocktrauma wie Unfall, Krieg, Flucht etc. und Entwicklungstrauma – entstanden durch langanhaltende frühkindliche Erfahrungen wie Vernachlässigung und ein Mangel an Zuwendung) und seinen Auswirkungen zu vermitteln. Gerade im pädagogischen Berufsfeld treffen wir auf Kinder, Jugendliche aber auch Erwachsene, die in ihrer Vergangenheit Traumata erfahren haben. Dies erfordert ein traumasensibles Verhalten ihnen gegenüber.</p> <p>Unverarbeitete Traumata vermindern die Fähigkeit zur Stressverarbeitung. Kann Stress nicht verarbeitet werden, sind Verhaltensauffälligkeiten, Ängste, Hyperaktivität oder Depressionen mögliche Folgen. Zentral für die Erlebnis- bzw. Stressverarbeitung, ist das Erlernen der Selbstregulation. Übungen zur Förderung der Selbstregulation sind praktischer Bestandteil des Kurses.</p>
Referentin	Mareike Scheele (Körperorientierte Traumatherapeutin (Somatic Emotional Integration), Körperpsychotherapeutin, Atemtherapeutin)
Zielgruppe	Fachkräfte Kindertagesstätten und Hort, Lehr- und Fachkräfte Schule
Fächer	Fachübergreifend
Zeitl. Umfang Termin	<p>1 Termin à 6 UE, von 9.00 bis 13.30 Uhr Fr, 23.02.2024 sowie nach individueller Vereinbarung</p>
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Kindertageseinrichtungen und Schulen oder einzelnen Fach- und Lehrkräften bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden.</p> <p>Die Fortbildung ist für alle Schulen in Trägerschaft des Landkreises Barnim kostenfrei. Alle anderen Schulen oder Lehrkräfte beantragen die Kostenübernahme beim Staatlichen Schulamt.</p> <p>Kosten/TN ScheLF-Veranstaltung/externe Fortbildung: 60,00 € Kosten SchiLF-Veranstaltung/interne Fortbildung: auf Anfrage</p>

2324FC0500	TRENNUNG UND SCHEIDUNG – WIE GEHT ES DEN KINDERN UND JUGENDLICHEN DAMIT?
Ziele/Inhalte	<p>Viele Kinder und Jugendliche leiden unter der Trennung ihrer Eltern und zeigen das auf unterschiedliche Weise. Von Unkonzentriertheit im Unterricht über Aggressivität anderen Schülern gegenüber bis zur Verweigerung des Umgangs mit Mutter oder Vater gibt es eine große Spannweite. Wie Schülerinnen und Schüler eine solche Trennung erleben und was sie mit ihnen macht, wird in diesem Seminar beleuchtet. Darüber hinaus beschäftigen wir uns mit der Frage, welche Rechte die Kinder und Jugendlichen haben und wie man sie in dieser schwierigen Phase unterstützen kann.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Rechte des Kindes in Kindschaftsverfahren ▪ Betreuungsformen: (Doppel-)Residenzmodell - Nestmodell ▪ Schmerz wegen Trennung, Scheidung als Form von Trauer ▪ Kognitives Verstehen von Abschieden ▪ Trauerreaktionen von Kindern und Jugendlichen bei Trennung/ Scheidung ▪ Schuldgefühle im Zusammenhang mit Trennung der Eltern ▪ Trennung aus systemischer Sicht ▪ Sekundärverluste ▪ Kreative Methoden und Literatur in der Begleitung <p>Neben fachlichem Input gibt es Übungen und Gruppenarbeiten, in denen Anregungen für die praktische Arbeit ausprobiert werden.</p>
Referentin	Antje Muth (Trauerbegleiterin, Heilerzieherin, Verfahrensbeistand)
Zielgruppe	Lehrkräfte, Referendare und Referendarinnen
Fächer	Fachübergreifend
Zeitl. Umfang Termin	2 Termine à 4 UE, jeweils von 14.30 bis 17.30 Uhr Mi, 21.02.2024 und Mi, 28.02.2024 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Schulen oder einzelnen Lehrkräften bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden. Die Fortbildung ist für alle Schulen in Trägerschaft des Landkreises Barnim kostenfrei. Alle anderen Schulen oder Lehrkräften beantragen die Kostenübernahme beim Staatlichen Schulamt.</p> <p>Kosten/TN ScheLF-Veranstaltung: 115,20 € Kosten SchILF-Veranstaltung: auf Anfrage</p>

2324FC0600	KONFLIKTE IM SCHULALLTAG – WEGWEISER FÜR DEESKALIERENDE KOMMUNIKATION
Ziele/Inhalte	<p>Auseinandersetzungen mit Schülerinnen und Schülern, Streit in der Lerngruppe, Unstimmigkeiten mit Eltern oder im Kollegium? Konflikte in unterschiedlichen Erscheinungsformen sind aus dem Schulalltag nicht wegzudenken. Häufig wird das als große Herausforderung erlebt. Als Lehrkraft, Lernbegleitung oder Schülercoach stehen Sie vor der Frage, wie ein konstruktiver Umgang mit diesen Situationen gelingen kann. Welche Streitkultur pflegen wir in der Schule? Wie kann ich in Konfliktsituationen gelassener werden? Mit welchen Strategien kann ich destruktiven Verhaltensweisen vorbeugen? Mit welcher Art der Kommunikation kann ich Verbindung herstellen? Wie gelingt Deeskalation, wenn es brenzlich wird? Diesen und ähnlichen Fragen widmet sich das dreiteilige Seminar. Freuen Sie sich auf eine ausgewogene Mischung aus theoretischem Hintergrund und praktischen Übungen.</p> <p>Ziele der Fortbildung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Sie reflektieren Ihr Konfliktverhalten und Ihre Einstellungen zu Konflikten im beruflichen Kontext. ▪ Sie verstehen die Funktionsweise des Gehirns bei Stress und Konflikten und kennen Techniken zur Selbstregulation. ▪ Sie entwickeln Kommunikationsstrategien für herausfordernde Konfliktsituationen ▪ Sie erleben und erproben Konfliktgespräche in praktischen Übungen und Rollenspielen. ▪ Sie sind eingeladen, eigene Beispiele für die praktischen Übungen mitzubringen.
Referentin	Sabrina Dittmann (Diplom-Psychologin, Supervisorin, Coach DGSv)
Zielgruppe	Lehrkräfte, Referendare und Referendarinnen
Fächer	Fachübergreifend
Zeitl. Umfang Termin	3 Termine à 4 UE, jeweils von 14.00 bis 17.15 Uhr Mi, 28.02.2024, Mi, 20.03.2024 und Mi, 10.04.2024 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	KVHS Barnim, Jahnstr. 45, 16321 Bernau bei Berlin
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Schulen oder einzelnen Lehrkräften bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden. Die Fortbildung ist für alle Schulen in Trägerschaft des Landkreises Barnim kostenfrei. Alle anderen Schulen oder Lehrkräfte beantragen die Kostenübernahme beim Staatlichen Schulamt.</p> <p>Kosten/TN ScheLF-Veranstaltung: 216,00 € Kosten SchiLF-Veranstaltung: auf Anfrage</p>

2324FC0700	GEWALTFREI IM HORT - KONFLIKTE ENTSCHÄRFEN, LÖSUNGEN FINDEN
<p>Ziele/Inhalte</p>	<p>In Workshop werden zwei Schwerpunkte erarbeitet. Zum einen geht es um die Steigerung der sozialen und mentalen Kompetenz der Teilnehmenden. Hierfür vermittelt der Dozent Robert Pausch unkonventionelle Sichtweisen aus seiner Erfahrung, die eine andere Perspektive auf bestimmte Konfliktsituationen ermöglichen. Diese Lösungsansätze und Betrachtungsweisen Konflikte präventiv zu entkräften. Durch angebotene Körper-, Situations- und Selbstbeherrschungsübungen wird die innere Haltung der Teilnehmenden gestärkt, wodurch sie mit alltäglichen Konfliktsituationen besser umgehen können. Die Teilnehmenden erkunden und klären ihr Mind-Set und können die Auswirkungen des eigenen Handelns und Verhaltens situativ reflektieren. Zum anderen werden körperliche Verteidigungs- und Deeskalationstechniken vermittelt, die den Erzieherinnen und Erziehern eine anwendbare Methode in die Hand geben, um verletzungsfrei und geschützt zu bleiben. Dabei wird darauf geachtet, dass alle Beteiligten unversehrt aus der Situation kommen.</p> <p>Methoden/Inhalte: Gemeinsame Situationsanalyse, Analyse der inneren und äußeren Haltung der Teilnehmenden, Nonverbale und verbale Kommunikation, „Stress“ Definition und Umgang, Konfrontative Übungen mit anschließender Analyse, Praktisches Selbstverteidigungs-Training, Deeskalations-Training zur Stärkung der eigenen Sicherheit</p> <p>Ziele: verbesserte Wahrnehmungs- und Reflexionsfähigkeit, Entwicklung alternativer Konfliktlösungsstrategien, Anhebung der Toleranzschwelle gegenüber Stress auslösenden Faktoren, Souveränerer Umgang mit Konflikten</p>
<p>Referent</p>	<p>Robert Pausch (Lizenziertes Ausbilder in Tai-Chi-Chuan, Chi Gong, Yoga, und San Da Kempo, Gründer und Leiter des K4 Zentrum für Kampfsport und Gesundheit Eberswalde)</p>
<p>Zielgruppe</p>	<p>Fachkräfte Hort und Lehrkräfte Grundschule</p>
<p>Zeitl. Umfang Termin</p>	<p>1 Termin à 8 UE, von 9.00 bis 16.00 Uhr Der konkrete Termin wird auf unserer Website bekanntgegeben. sowie nach individueller Vereinbarung</p>
<p>Ort</p>	<p>Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde</p>
<p>Hinweise</p>	<p>Das pädagogische Angebot richtet sich an Fachkräfte im Hort und kann auch von Lehrkräften in Grundschulen bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden. Die Fortbildung ist für alle Schulen in Trägerschaft des Landkreises Barnim kostenfrei. Alle anderen Schulen oder Lehrkräfte beantragen die Kostenübernahme beim Staatlichen Schulamt.</p> <p>Kosten/TN externe Fortbildung/ScheLF-Veranstaltung: 114,24 € Kosten interne Fortbildung/SchiLF-Veranstaltung: auf Anfrage</p>

2324FC0800	FÜHRUNG UND SELBSTFÜHRUNG MIT PFERDEN ERLEBEN
Ziele/Inhalte	<p>Mit Pferden als Trainingspartner erleben Sie, dass gute Führung nichts mit Macht oder Dominanz zu tun hat – sondern mit Präsenz und Klarheit. Führung fängt mit Selbstführung an, d.h. es geht immer zuerst um die Selbstwahrnehmung und Reflektion des eigenen Denkens und Verhaltens. Und darum, die eigenen Wünsche klar und verständlich auszudrücken. Pferde spüren sehr genau, ob wir überzeugt sind von dem, was wir tun - und zeigen ehrlich und wertfrei, wenn wir zweifeln oder unklare Signale geben.</p> <p>In Kontakt mit den Pferden liegt der Fokus auf der nonverbalen Kommunikation, die gerade im Umgang mit Kindern und Jugendlichen viel wirksamer ist als Worte. Im Seminar schulen Sie das Bewusstsein für sich selbst und Ihre Körpersprache, lernen unterschiedliche Arten der Führung kennen und üben, klare Signale zu geben und auf verschiedene Situationen und „Typen“ einzugehen. Der Transfer in die pädagogische Arbeit erfolgt durch Reflektion, Gruppenarbeit und die Erarbeitung konkreter Schritte für den Unterrichtsalltag.</p>
Referentin	Katharina Haupt (Dipl.-Ing. & Kommunikationstrainerin)
Zielgruppe	Lehr- und Fachkräfte Schule, Kita, Hort
Fächer	Fachübergreifend
Zeitl. Umfang Termin	<p>2 Termine à 9 UE, von 10.00 bis 17.00 Uhr Sa, 20.04.2024 und Sa, 27.04.2024 sowie nach individueller Vereinbarung</p> <p>Vorkenntnisse mit Pferden sind nicht erforderlich. Im Kurs wird nicht geritten. Die Übungen mit den Pferden finden im Freien statt. Bitte wettergerechte Freizeitkleidung und feste, bequeme Schuhe (ggf. Hausschuhe für den Kursraum) sowie Verpflegung für die Mittagspause mitbringen.</p>
Ort	Camargue-Pferdehof Wesendahl: Am Park 2, 15345 Altlandsberg OT Wesendahl
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Schulen und Kindertagesstätten oder einzelnen Fach- und Lehrkräften bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden. Die Fortbildung ist für alle Schulen in Trägerschaft des Landkreises Barnim kostenfrei. Alle anderen Schulen oder Lehrkräfte beantragen die Kostenübernahme beim Staatlichen Schulamt.</p> <p>Kosten/TN ScheLF-Veranstaltung/externe Fortbildung: 129,60 € Kosten SchiLF-Veranstaltung/interne Fortbildung: auf Anfrage Für die Pferde- und Hofnutzung ist zusätzlich eine Pauschale von 40 € pro Person (für 2 Tage) vor Ort direkt an die Kursleiterin zu zahlen.</p>

2324FC0900	TEAMFORTBILDUNG MIT PFERDEN - GEMEINSAM ERLEBEN UND ZUSAMMENWACHSEN
Ziele/Inhalte	Beim Teamevent steht das gemeinsame Erlebnis im Vordergrund - der Spaß am Zusammensein und das Kennenlernen der Kolleginnen und Kollegen in einem neuen, arbeitsfremden Umfeld. Die Pferde sind lebendige, außergewöhnliche Trainingspartner, die auf feinste Körpersignale und Stimmungen reagieren. Das Team löst gemeinsam Aufgaben „rund ums Pferd“ und schult dabei spielerisch die Wahrnehmung, Präsenz, Kreativität und Handlungsfähigkeit des Einzelnen und des ganzen Teams.
Referentin	Katharina Haupt (Dipl.-Ing. & Kommunikationstrainerin)
Zielgruppe	Lehr- und Fachkräfte Schule, Kita, Hort
Fächer	Fachübergreifend
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 9 UE, von 09.30 bis 16.30 Uhr nach individueller Vereinbarung
Ort	Camargue-Pferdehof Wesendahl: Am Park 2, 15345 Altlandsberg OT Wesendahl
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Schulen und Kindertagesstätten oder einzelnen Fach- und Lehrkräften bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden. Die Fortbildung ist für alle Schulen in Trägerschaft des Landkreises Barnim kostenfrei. Alle anderen Schulen oder Lehrkräfte beantragen die Kostenübernahme beim Staatlichen Schulamt.</p> <p>Kosten/TN ScheLF-Veranstaltung/externe Fortbildung: 64,80 € Kosten SchiLF-Veranstaltung/interne Fortbildung: auf Anfrage Für die Pferde- und Hofnutzung ist zusätzlich eine Pauschale von 40 € pro Person (für 2 Tage) vor Ort direkt an die Kursleiterin zu zahlen.</p>

2324FC1700	MOBBING BEGEGNEN
Ziele/Inhalte	<p>Konflikte, aber auch Gewalterfahrungen gehören zum Leben von Kindern. Neben Formen physischer Gewalt breiten sich vielfältige Formen „stillen Gewalt“ (z.B. Mobbing, Ausgrenzung, Unterdrückung) aus.</p> <p>Möglichkeiten zur Verbesserung dieser Situationen bieten die konstruktive Konfliktbearbeitung und die langfristige Veränderung des Konfliktklimas in der Gruppe.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Was ist Mobbing? ▪ Kennenlernen der Charakteristika, erster Kontakt mit Cybermobbing, Verhalten in Mobbingfällen und Interventionsstrategien <p>Prävention für Mobbing:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ durch gewaltfreie Kommunikation: Kennenlernen der Theorie der gewaltfreien Kommunikation (GfK) von M. Rosenberg ▪ Übungen zu den Schritten der GfK an Beispielen aus dem Hortalltag ▪ Kollegiale Fallberatung: Vorstellen einer lösungsorientierten Methode ▪ Anwendung auf Fälle der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
Referentin	Christel Buchheim (Lehrerin a. D., Schulberaterin, Mediatorin)
Zielgruppe	Fachkräfte Hort
Fächer	Fächerübergreifend
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 8 UE, von 9.00 bis 15.00 Uhr Mo, 15.12.2023 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Fach- und Führungskräften bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden. Die Fortbildung richtet sich an Fachkräfte in Horteinrichtungen.</p> <p>Kosten/TN als externe Fortbildung: 76,80 € Kosten als interne Fortbildungs-Veranstaltung: auf Anfrage</p>



METHODENKOMPETENZ

2324FD0100	MATHEMATIK UND DEUTSCH IN BEWEGUNG - DAS TANZENDE KLASSENZIMMER
Ziele/Inhalte	<p>Kindgerechte Tanz- und Bewegungsangebote fördern die Gesundheit, das Lern- und Sozialverhalten sowie die Phantasie und Kreativität. In dieser Fortbildung beschäftigen wir uns mit tänzerischen Bewegungen, die sich auf vielfältige Weise in den (Schul-)Alltag integrieren lassen. Sie eignen sich im Besonderen für Gruppen und können auch in der Einzelarbeit verwendet werden, um Kinder in ihrer Entwicklung und Selbstentfaltung zu begleiten und zu stärken. Dabei tauchen wir ein in die Sinnes- und Körperwahrnehmung, Beobachtungen, Beziehungsarbeit und noch vieles mehr. Durch praktische Übungen erfahren wir, wie sich die Entwicklung jedes einzelnen Kindes fördern, die Gruppenatmosphäre durch Bewegung gestalten und Mathematik und Deutsch greifen lassen.</p> <p>Inhalte der Fortbildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ den Schulalltag bewegend erleben, bewegend lernen ▪ Mathematik: Rhythmus, Formen, Zahlen ▪ Deutsch: Sprache, Buchstaben, Wörter, Rap/ Melodie ▪ Schulung von Musikalität und Rhythmus ▪ Konzentration, Aufnahmefähigkeit und Koordination ▪ Erwerben von motorischen und kreativen Fähigkeiten
Referentin	Theresa Diehl (Dipl. Tanzpädagogin, Somatikerin, Psychomotorikerin)
Zielgruppe	Lehrkräfte Grundschule und pädagogische Fachkräfte Hort
Fächer	Fachübergreifend
Zeitl. Umfang Termin	<p>1 Termin à 8 UE, von 9.00 bis 15.00 Uhr Fr, 13.10.2023 sowie nach individueller Vereinbarung Tanzvorerfahrung ist keine Voraussetzung für die Teilnahme an der Fortbildung. Bitte tragen Sie bequeme Kleidung, Socken sind wünschenswert.</p>
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Schulen oder einzelnen Lehrkräften bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden. Die Fortbildung ist für alle Schulen in Trägerschaft des Landkreises Barnim kostenfrei. Alle anderen Schulen oder Lehrerinnen und Lehrer beantragen die Kostenübernahme beim Staatlichen Schulamt.</p> <p>Kosten/TN als externe Fortbildung: 85,68 € Kosten als interne Fortbildungs-Veranstaltung: auf Anfrage</p>

2324FD0200	IN UNS UND UM UNS HERUM: MATHEMATIK (TANDEM-FORTBILDUNG GRUNDSCHULE & HORT)
Ziele/Inhalte	<p>Mathematik ist mehr als abstrakte Symbole zu verwenden, genau zählen und Textaufgaben richtig lösen zu können. Lernerfahrungen des täglichen Lebens sind ein sehr guter Ausgangspunkt für ein „mathematisches Verstehen“ der Welt, das sich insbesondere beim Entdecken und der Nutzung von Mustern und Strukturen zeigt. In der bewussten Gestaltung der Übergänge und in der Kooperation von Hort- und Lehrkräften besteht ein besonders hohes Potenzial, Mathematik als interessantes und praxisbezogenes Kompetenzfeld zu entwickeln. Die Fortbildung zielt auf die gemeinsame Herausbildung mathematischer Kompetenzen im Tandem Lehrkraft & Erzieherin oder Erzieher und beinhaltet folgende Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Verdeutlichen von „Mathematik“ und „Mathematisieren“ als lebensweltbezogene Basiskompetenzen ▪ Wahrnehmen, Anwenden und Nutzen von Zahl- und Formmustern sowie Rechenstrukturen und geometrischen Eigenschaften ▪ Inhaltliche Anforderungen aus den Bereichen Zählen, Rechnen, Raum und Form in den Klassenstufen 1 bis 6 ▪ Mathematische Lernerfahrungen und Darstellungsformen in verschiedenen Abbildungs- und Verständnisqualitäten ▪ Kommunikations- und Verständnissicherung zwischen Hort und Grundschule als Bestandteil mathematischer Bildung <p>Mögliche Kooperationspartner oder Tandems können auch während der Veranstaltung zusammenfinden.</p>
Referent	Axel Schröder (Fachkräfte-Trainer der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“)
Zielgruppe	Lehrkräfte Grundschule und pädagogische Fachkräfte Hort
Fächer	Fächerübergreifend
Zeitl. Umfang Termin	2 Termine à 8 UE, jeweils von von 9.00 bis 15.00 Uhr Mo, 06.11.2023 und Mo, 20.11.2023 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Fach- und Führungskräften bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden.</p> <p>Diese Fortbildung ist für alle Horteinrichtungen und Grundschulen im Landkreis Barnim kostenfrei.</p>

2324FD0300 2324FD0301	WILDNISPÄDAGOGIK: METHODEN UND SPIELE IN DER NATUR
Ziele/Inhalte	<p>In dieser Fortbildung lernen Sie auf praktische Art wildnispädagogische Spiele und Methoden kennen, die Sie in Ihrer Arbeit mit Gruppen im Wald, in Parks oder auch auf dem Schulgelände direkt umsetzen können. Wir führen achtsame Übungen durch, bei denen wir den Wald mit allen Sinnen erleben, oder spielen rasche Bewegungsspiele, bei denen freudige Aufregung entsteht. Ein großer Teil der Übungen vermittelt spielerisch, interaktiv, und durch Selbsterfahrung Wissen über die Natur, den Wald, die Wildtiere und Bäume. Nach den jeweiligen Übungen findet ein Gesprächsaustausch in Redekreisen statt, um die Erfahrungen zu teilen und das Wissen greifbar zu machen und zu verfestigen. Wir schauen uns an, worauf in der Durchführung der einzelnen Übungen geachtet werden sollte, für welche Gruppen sie sich gut eignen und welche Sicherheitshinweise es zu beachten gilt.</p> <p>Bitte mitbringen: Notizbuch, Verpflegung für den gesamten Tag, sportliche Kleidung. Im Herbst wird eine Sitzunterlage empfohlen und ausreichend warme und wasserabweisende Kleidung!</p>
Referent	Philipp Leuschner (Wildnispädagoge, Coach für Achtsamkeit und Meditation, Sozial- und Kulturanthropologe (B.A.))
Zielgruppe	Lehr- und Fachkräfte Schule, Kita, Hort
Fächer	Fachübergreifend
Zeitl. Umfang Termin	<p>1 Termin à 8 UE , von 10.00 bis 16.00 Uhr 2324FD0300: Sa, 07.10.2023 2324FD0301: Sa, 11.05.2024 sowie nach individueller Vereinbarung</p>
Ort	<p>Treffpunkt: Bahnhof Schönwalde, an den Fahrradständern, neben dem bemalten Häuschen der NEB Durchführungsort: im angrenzenden Wald des Naturparks Barnim</p>
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Schulen oder einzelnen Lehrkräften sowie von pädagogischen Fachkräften aus Kindertagesstätten und Hort bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden.</p> <p>Die Fortbildung ist für alle Schulen in Trägerschaft des Landkreises Barnim kostenfrei. Alle anderen Schulen oder Lehrkräfte beantragen die Kostenübernahme beim Staatlichen Schulamt.</p> <p>Kosten/TN ScheLF-Veranstaltung/externe Fortbildung: 36,00 Euro Kosten SchILF-Veranstaltung/externe Fortbildung: auf Anfrage</p>

2324FD0400	STIMMLICHE UND KÖRPERSPRACHLICHE PRÄSENZ IM UNTERRICHT
Ziele/Inhalte	<p>Der Kurs richtet sich an Pädagoginnen und Pädagogen, die ihren Stimm- und Sprachgebrauch trotz großer Belastung Interesse weckend und mühelos gestalten wollen. Durch gezielte Atemtechniken werden wir mehr Raum für die Stimme kreieren. Sie erlernen Methoden um Heiserkeit, gepresstes, gedrücktes oder gehauchtes Sprechen zu vermeiden. Wir widmen uns der Aufgabe, die Stimme tragfähig und kraftvoll werden zu lassen, auch für größere Räume. Zudem bekommen Sie Techniken vermittelt, um mit leiser Stimme, aber guter Ausrichtung der Sprache, Aufmerksamkeit zu erzeugen. Hierfür widmen wir uns der Artikulation.</p> <p>Dem Sprachrhythmus von freien Reden, Vorträgen und gelesenen Texten schenken wir ebenfalls Aufmerksamkeit. Er hat großen Einfluss auf das Interesse der Zuhörerinnen und Zuhörer. Und nicht zuletzt wird das Augenmerk auf die Körpersprache gerichtet. Unsere Gesichter und Körper erzählen manchmal mehr als die gesprochene Sprache. Ebenso besprechen und analysieren wir die körpersprachlichen Signale von Schülerinnen und Schüler, um sie früh genug zu erkennen. So können Sie vorrausschauend oder spontan darauf reagieren und im Ausdruck souverän bleiben.</p> <p>Bitte tragen Sie bequeme Kleidung und bringen Sie bei Bedarf eine Lesebrille mit.</p>
Referentin	Lisa Adler (Diplom-Schauspielerin, Regisseurin, Atem, Stimm-, Sprechtrainerin)
Zielgruppe	Lehr- und Fachkräfte Schule, Kita, Hort
Fächer	Fachübergreifend
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 6,00 UE, von 10.30 bis 15.45 Uhr Sa, 18.11.2023 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Schulen oder einzelnen Lehrkräften sowie von pädagogischen Fachkräften aus Kindertagesstätten und Hort bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden.</p> <p>Die Fortbildung ist für alle Schulen in Trägerschaft des Landkreises Barnim kostenfrei. Alle anderen Schulen oder Lehrkräfte beantragen die Kostenübernahme beim Staatlichen Schulamt.</p> <p>Kosten/TN ScheLF-Veranstaltung: 36,00 € Kosten SchiLF-Veranstaltung: auf Anfrage</p>

2324FD0500	SCHAUSPIEL- UND IMPROVISATIONS-WORKSHOP FÜR LEHRKRÄFTE, PÄDAGOGINNEN UND PÄDAGOGEN UND MENSCHEN IN SOZIALEN BERUFEN
Ziele/Inhalte	<p>Dieser Workshop richtet sich an Lehrkräfte, die das Fach Darstellendes Spiel ab der 8. Klasse unterrichten sowie an andere Lehrkräfte, Dozentinnen und Dozenten und Menschen, die in sozialen Berufen tätig sind. In dem sehr praxisorientierten Kurs werden wir klassische Techniken und Übungen des freien Improvisationstheaters praktizieren, die auch mit Jugendlichen gut in Szene zu setzen sind. Zudem werden Möglichkeiten aufgezeigt, durch die junge Darstellerinnen und Darsteller über Improvisation leichteren Zugang zu geschriebenen Texten finden und wie diese Ansätze vermittelt werden können. Die Improvisationstechniken geben zudem Anregungen, wie Sie Ihren Unterricht/Ihre Gruppenarbeit humorvoll und mit freiem Ausdruck bereichern können. Wir werden uns verschiedenen Spielgenres und dem Status von Charakteren widmen. Ein Körper-Stimm- und Artikulationstraining begleitet die kreativ-künstlerische Arbeit.</p> <p>Bitte bequeme Sachen tragen, evtl. einen Snack für die Mittagspause und etwas zu trinken mitbringen.</p>
Referentin	Lisa Adler (Diplom-Schauspielerin, Regisseurin, Atem-, Stimm-, Sprechtrainerin)
Zielgruppe	Lehr- und Fachkräfte Schule, Kita, Hort
Fächer	Fachübergreifend
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 7 UE, von 10.00 bis 16.00 Uhr Sa, 11.11.2023 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Schulen oder einzelnen Lehrkräften sowie von pädagogischen Fachkräften aus Kindertagesstätten und Hort bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden.</p> <p>Die Fortbildung ist für alle Schulen in Trägerschaft des Landkreises Barnim kostenfrei. Alle anderen Schulen oder Lehrkräfte beantragen die Kostenübernahme beim Staatlichen Schulamt.</p> <p>Kosten/TN ScheLF-Veranstaltung: 42,00 € Kosten SchiLF-Veranstaltung: auf Anfrage</p>

The image shows two yellow directional signs against a blue sky with light clouds. The top sign is a yellow arrow pointing to the right with the word 'Entspannt' written in dark blue. The bottom sign is a yellow arrow pointing to the left with the word 'Gestresst' written in dark blue. Both signs are mounted on dark metal poles.

Entspannt

Gestresst

GESUNDHEITSKOMPETENZ

2324FE0050	SELBSTFÜRSORGE IM PÄDAGOGISCHEN ALLTAG
Ziele/Inhalte	<p>Im pädagogischen Alltag erleben wir häufig eine Diskrepanz zwischen den eigenen Ansprüchen und persönlichen Ressourcen einerseits und den Bedingungen und Möglichkeiten andererseits. Neben einer Würdigung des bisherigen Engagements ist es wichtig, angesichts der beruflichen Herausforderungen das eigene bisherige Verhalten genauer unter die Lupe zu nehmen und das Handlungsrepertoire anhand konkreter Strategien zu erweitern.</p> <p>Diese umfassen u. a. den bewussten Umgang mit den eigenen Bedürfnissen und Grenzen und der Fähigkeit, diese wertschätzend zum Ausdruck zu bringen.</p> <p>Im Seminar beschäftigen wir uns mit folgenden Aspekten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wie trägt die Funktionsweise des menschlichen Gehirns dazu bei, dass es überhaupt zu belastenden Situationen kommen kann? ▪ Wie gehe ich achtsam mit meinen Bedürfnissen um? ▪ Wie äußere ich eine Bitte, ohne dass es als Forderung verstanden wird? ▪ Wie zeige ich meine Grenzen und sage konstruktiv „nein“? ▪ Wie gestalte ich einen guten inneren Selbstdialog? <p>Die Arbeitsweise im Seminar umfasst sowohl Einzel-, Paar- als auch Gruppenübungen.</p>
Referentin	Danica Kranjc (Diplom-Psychologin, NLP-Lehrtrainerin, Kommunikationstrainerin)
Zielgruppe	Lehr- und Fachkräfte Schule, Kita, Hort
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 8 UE, von 9.00 bis 16.00 Uhr Do, 16.05.2024 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Kindertageseinrichtungen und Schulen oder einzelnen Fach- und Lehrkräften aus Kita, Kindertagespflege, Hort und Schule bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden.</p> <p>Die Fortbildung ist für alle Schulen in Trägerschaft des Landkreises Barnim kostenfrei. Alle anderen Schulen oder Lehrkräfte beantragen die Kostenübernahme beim Staatlichen Schulamt.</p> <p>Kosten/TN ScheLF-Veranstaltung/ externe Fortbildung: 100,76 € Kosten SchiLF-Veranstaltung/ interne Fortbildung: auf Anfrage</p>

2324FE0300 2324FE0301	STRESSREDUKTION DURCH ACHTSAMKEIT FÜR LEHRKRÄFTE
Ziele/Inhalte	<p>Die Fortbildung beschäftigt sich mit den berufsspezifischen Belastungen von Lehrkräften und bietet effektive Methoden zur Reduktion von Stress, sowie der Förderung von körperlicher und geistiger Gesundheit. Es werden die theoretischen Grundlagen von Achtsamkeit, sowie die positiven Auswirkungen auf die Resilienz, die Regenerationsfähigkeit und die emotionale Stabilität näher gebracht.</p> <p>Im weiteren werden verschiedene achtsamkeitsbasierte Methoden vorgestellt und eingeübt. Dazu gehören Bodyscan, Atembetrachtung, Qi Gong und Gehmeditation. Die Teilnehmenden sollen die beruhigenden Effekte von Achtsamkeitspraxis erfahren, wodurch die Motivation gesteigert werden soll, achtsamkeitsbasierte Methoden zur Stressreduktion in ihre Gesundheitsfürsorge zu integrieren.</p> <p>Zum Abschluss werden Möglichkeiten besprochen, wie einzelne Übungen konkret in den Arbeitsalltag eingebunden werden können.</p> <p>Wer hat, kann gern eine eigene Yoga-Matte mitbringen, es gibt aber auch Matten vor Ort.</p>
Referent	Thomas Ilnicki (Sonderpädagoge, Gesundheitspraktiker, Achtsamkeitspädagoge)
Zielgruppe	Lehrkräfte, Referendare und Referendarinnen
Zeitl. Umfang Termin	<p>3 Termine a 2 UE, jeweils von 14.00 bis 15.30 Uhr</p> <p>2324FE0300: Mi, 04.10.2023, Mi, 11.10.2023 und Mi, 18.10.2023</p> <p>2324FE0301: Mi, 10.04.2024, Mi, 17.04.2024 und Mi, 24.04.2024</p> <p>sowie nach individueller Vereinbarung</p>
Ort	KVHS Barnim, Jahnstr. 45, 16321 Barnau bei Berlin
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Schulen oder einzelnen Lehrkräften bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden. Die Fortbildung ist für alle Schulen in Trägerschaft des Landkreises Barnim kostenfrei. Alle anderen Schulen oder Lehrerinnen und Lehrer beantragen die Kostenübernahme beim Staatlichen Schulamt.</p> <p>Kosten/TN ScheLF-Veranstaltung: 48,60 € Kosten SchiLF-Veranstaltung: auf Anfrage</p>

2324FE0500	ATMEN – ENERGIE TANKEN & STRESSRESILIENZ STÄRKEN
Ziele/Inhalte	<p>Der Berufsalltag, mit seinen vielfältigen Aufgaben, ist gerade in pädagogischen Berufen eine große Herausforderung: Aufgabenvielfalt, Zeitstress, Kommunikation, Konflikte, Zwischenfälle und häufig auch Überlastung durch Personalmangel. Das kann zu Dauerstress und dem Gefühl chronischer Überforderung führen. Wenn wir im Stress sind, atmen wir oft flach und fühlen uns innerlich eng. Der Atem steht in unmittelbarer Wechselwirkung mit unserem Körper und unserer Psyche. Er ist daher wichtig für unsere Gesundheit und unserer Fähigkeit zur Stressverarbeitung.</p> <p>Der Kurs bietet die Möglichkeit, unsere Atmung bewusster wahrzunehmen und vermittelt gezielte Atemübungen zur Stressbewältigung, die leicht in den Alltag zu integrieren sind. Gemeinsam mit der Gruppe, entwickeln wir Wege, dem Stress zu begegnen.</p> <p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wissenswertes über die Wechselwirkung von Atem, Körper und Emotionen ▪ Wie wirkt sich Stress auf unsere Atmung aus? ▪ Vermittlung von Körper- und Atemübungen zur Stressbewältigung ▪ Selbstreflexion über Stresssituationen im Berufsalltag ▪ Wie kann ich das Gelernte in den (Arbeits)alltag integrieren und meine Stressresilienz stärken?
Referentin	Mareike Scheele (Körperorientierte Traumatherapeutin (Somatic Emotional Integration), Körperpsychotherapeutin, Atemtherapeutin)
Zielgruppe	Lehr- und Fachkräfte Schule, Kita, Hort
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 8 UE, von 9.00 bis 15.00 Uhr Fr, 12.04.2024 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Schulen oder einzelnen Lehrkräften sowie von pädagogischen Fachkräften aus Kindertagesstätten und Hort bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden.</p> <p>Die Fortbildung ist für alle Schulen in Trägerschaft des Landkreises Barnim kostenfrei. Alle anderen Schulen oder Lehrerinnen und Lehrer beantragen die Kostenübernahme beim Staatlichen Schulamt.</p> <p>Kosten/TN ScheLF-Veranstaltung/externe Fortbildung: 84,00 € Kosten SchiLF-Veranstaltung/interne Fortbildung: auf Anfrage</p>

2324FE0600	KRAFTVOLL DURCH DEN BERUFSALLTAG! – ELEMENTARE GRUNDLAGEN ZUR STRESSBEWÄLTIGUNG
Ziele/Inhalte	<p>Das Phänomen „Stress“ ist in sämtlichen Berufsgruppen allgegenwärtig. Besonders Pädagoginnen und Pädagogen sind aufgrund ihrer vielfältigen Aufgabenbereiche risikogefährdet, da sie oftmals mehrere Anforderungen parallel bewältigen müssen. Vor diesem Hintergrund ist es sinnvoll, sich mit den individuellen Auslösern von Stress auseinanderzusetzen und wirkungsvolle Strategien zur Stressbewältigung zu entwickeln. Ziel dieser Fortbildung ist es, Ihnen ein nachhaltiges Verständnis für die Ursachen und Regulation von Alltagsstressoren zu vermitteln. Im Rahmen dieses Seminars werden insbesondere das Verhältnis von Eigen- und Fremdrhythmus als Stressfaktor und dessen Einfluss auf die individuelle Gesundheit praxisorientiert eingeführt sowie konkrete Übungen zur Stressbewältigung angeleitet.</p> <p>Tragen Sie bequeme Kleidung und bringen Sie warme Socken, eine Yoga-Matte und eine Decke mit.</p>
Referentin	Kristin Felgner (Dipl. Sozialpädagogin, PMR Trainerin, Tanz- und Bewegungstherapeutin)
Zielgruppe	Lehr- und Fachkräfte Schule, Kita, Hort
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 8 UE, von 9.00 bis 15.00 Uhr Di, 27.02.2024 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Schulen oder einzelnen Lehrkräften sowie von pädagogischen Fachkräften aus Kindertagesstätten und Hort bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden.</p> <p>Die Fortbildung ist für alle Schulen in Trägerschaft des Landkreises Barnim kostenfrei. Alle anderen Schulen oder Lehrerinnen und Lehrer beantragen die Kostenübernahme beim Staatlichen Schulamt.</p> <p>Kosten/TN als externe Fortbildung: 86,16 € Kosten als interne Fortbildungs-Veranstaltung: auf Anfrage</p>



FRÜHKINDLICHE BILDUNG

2324FF0800	FORSCHEN, ENTDECKEN UND LERNEN MIT ROBOTERN IN GRUNDSCHULE UND HORT
Ziele/Inhalte	<p>Nicht jedes Kind muss programmieren können. Aber jedes Kind sollte es zumindest ausprobieren dürfen. Roboter in die medienpädagogische Arbeit zu integrieren, verlangt eine kritische Auseinandersetzung mit Chancen und Risiken, Offenheit und Kreativität. In dieser Fortbildung lernen Sie verschiedene Roboter kennen. Wir bauen selbst eigene Roboter und es gibt viele Tipps zu altersgerechten und praxisnahen Ideen im Hort und in der Grundschule.</p> <p>Wir probieren verschiedene analoge Programmierspiele aus und besprechen deren Einsatzmöglichkeiten und Grenzen. Nach dieser Fortbildung kennen Sie verschiedene Programmierprojekte und Roboter und können einschätzen, in welchen Altersgruppen und in welchen Lernkontexten diese eingesetzt werden können.</p>
Referentin	Kerstin Butenhoff (DigitalCoach, Journalistin und Medienpädagogin)
Zielgruppe	Lehrkräfte Grundschule und pädagogische Fachkräfte Hort
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 4 UE, von 14.00 bis 17.15 Uhr Mo, 26.02.2024 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Lehr- und Fachkräften aus Grundschulen und Horten bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden.</p> <p>Kosten/TN SchELF-Veranstaltung/externe Fortbildung: 57,60 € Kosten SchILF-Veranstaltung/interne Fortbildung: auf Anfrage</p>

2324FF6000	DIE BEOBACHTUNGSFÄHIGKEIT FÜR SENSORISCHE INTEGRATIONSSTÖRUNGEN IM KINDESALTER SCHULEN
Ziele/Inhalte	<p>Die sensorische Integration umfasst die Aufnahme und Verarbeitung von Sinnesreizen (z.B. Berührung, Gleichgewicht, Hören, Sehen) und bildet die Grundvoraussetzung für Handlungsfähigkeit, emotionale Balance und Selbstbewusstsein. Sie ist Voraussetzung dafür, dass ein Kind mit Neugier, Leichtigkeit und Freude lernt. Prozesse wie motorische Reaktionen, also Grob- und Feinmotorik, kognitive Leistungen wie Sprache, Schreiben, Konzentrationsfähigkeit sowie Reaktionen emotionaler und sozialer Art, also Selbsteinschätzung und Verhalten, entwickeln sich in Abhängigkeit von sensorischen Integrationsleistungen. Pädagoginnen und Pädagogen haben früh ein Gespür dafür, dass ein Kind sich anders entwickelt als seine Altersgenossen. Die eigene Beobachtungsfähigkeit zu schulen und sie gegebenenfalls - über eine Empfehlung an die Eltern - durch Fachleute überprüfen zu lassen, sind wichtige Schritte hin zu Fördermaßnahmen wie Psychomotorik etc. zwecks einer Nachentwicklung zum Wohle des Kindes.</p> <p>Die Arbeitsweise umfasst neben der Demonstration von Beispielen auch Einzel-, Paarübungen.</p>
Referentin	Danica Kranjc (Diplom-Psychologin, NLP-Lehrtrainerin, Kommunikationstrainerin)
Zielgruppe	Fachkräfte aus Kindertagesstätten, Kindertagespflege und Hort
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 8 UE, von 9.00 bis 16.00 Uhr Do, 14.03.2024 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Fach- und Leitungskräften aus Kindertagesstätten und Hort sowie von Tagespflegepersonen Hort bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden.</p> <p>Kosten/TN als externe Fortbildung: 100,76 € Kosten für eine interne Fortbildung: auf Anfrage</p>

2324FF7000	RÄUME FÜR DIE JÜNGSTEN - RAUMGESTALTUNG IN DER KINDERTAGESPFLEGE
Ziele/Inhalte	<p>Bedürfnisorientierte Arbeit mit den Jüngsten ist nur in dafür ausgestatteten Räumen möglich, die vielfältige Sinneserfahrungen ansprechen und zum Erkunden und Entdecken einladen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Was brauchen Kinder unter 3 Jahren? ▪ Welche Gegebenheiten schränken Kinder in ihrer gesunden Entwicklung ein? ▪ Wie können Räume drinnen und draußen gestaltet werden, so dass sie zu Bildungsorten werden, die zur Selbstbildung und zur Entwicklung der Kinder beitragen? <p>In der Fortbildung werden wir eigene Erfahrungen teilen und gemeinsam neue Ideen entwickeln, um Räume für die Bedürfnisse von Kindern und für uns zu gestalten.</p>
Referentin	Silke Klug (Dipl. Sozialpädagogin, staatlich anerkannte Erzieherin, Kommunikationstrainerin)
Zielgruppe	Tagespflegepersonen
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 8 UE, von 9.00 bis 16.00 Uhr Fr, 20.10.2023 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	Das pädagogische Angebot kann von interessierten Fach- und Leitungskräften bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden. Die Fortbildung ist für alle Fachkräfte aus der Kindertagespflege im Landkreis Barnim kostenfrei.

2324FF7100	HEUTE NUR GESPIELT? - SPIELZEIT IST BILDUNGSZEIT!
Ziele/Inhalte	<p>Spielen und lernen gehören zusammen. Das eine geht nicht ohne das andere. Kinder erleben sich im Spiel als kompetent und selbstwirksam, machen eigene wertvolle Erfahrungen und lassen ihrer Phantasie freien Lauf. Oder anders ausgedrückt: in ihrem Spiel eignen sich die Kinder selbst Bildung an. In der Fortbildung setzen wir uns mit dem Stellenwert und Zusammenhang vom kindlichen Spiel und Bildungsprozessen auseinander.</p> <p>Inhalte der Fortbildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Was ist spielen? Warum spielen Kinder? ▪ Wesensmerkmale des Spiels ▪ Einfluss des Spiels auf die körperliche, geistige und sozial-emotionale Entwicklung? ▪ Wie sehen anregende Spiel- und Lernräume aus? ▪ Möglichkeiten, Spiel- und Bildungsprozesse zu unterstützen und zu begleiten
Referentin	Claudia Hartmann (Dipl.-Pädagogin, Spieleredakteurin)
Zielgruppe	Fachkräfte aus Kindertagesstätten sowie Tagespflegepersonen
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 8 UE, von 9.00 bis 16.00 Uhr Di, 30.01.2024 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Fach- und Leitungskräften aus Kindertagesstätten sowie Tagespflegepersonen bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden.</p> <p>Kosten/TN als externe Fortbildung: 84,00 € Kosten als interne Fortbildungs-Veranstaltung: auf Anfrage</p>

2324FF7200	MEDIENPÄDAGOGISCHE ARBEIT IN DER KITA
Ziele/Inhalte	<p>Wir sollen Kinder auf eine digitale Zukunft vorbereiten, von der wir noch nicht wissen, wie sie aussehen wird. Kann diese scheinbar unlös-bare Aufgabe gelingen? Hier gilt es zu ermöglichen, zu begleiten, sich als Fachkräfte selbst in der Vorbildwirkung zu reflektieren und einen Blick zurückzuwerfen: Wie war es, als wir aufgewachsen sind? Wurden „neue Medien“ nicht immer zunächst einmal sehr kritisch betrachtet?</p> <p>In der Fortbildung setzen wir uns mit folgenden Themen auseinander:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Was sind Medien? ▪ Gehören Medien in die Kita? Und welche nutzen wir schon? ▪ Wieso Medien?: Zwischen Bildungsauftrag und Kreativität ▪ Was beinhaltet der Begriff Medienkompetenz und wie wird diese in der Kita bereits gestärkt? ▪ Lehr- statt Unterhaltungsmittel: Kinder werden zu Produzenten anstatt zu Konsumenten ▪ Vor welchen Herausforderungen stehen Kitas bei der Umsetzung medienpädagogischer Angebote? ▪ Wie können Kolleginnen und Kollegen, Eltern oder Träger mitgenommen werden? <p>Es werden Projektideen für den Kita-Alltag vorgestellt (z.B. Foto- und Geräusche-Safari, Kurzfilme drehen) und eigene Ideen entwickelt.</p>
Referentin	Kerstin Butenhoff (DigitalCoach, Journalistin und Medienpädagogin)
Zielgruppe	Fachkräfte aus Kindertagesstätten
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 8 UE, von 9.00 bis 16.00 Uhr Mo, 13.11.2023 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Fach- und Leitungskräften aus Kindertagesstätten bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden.</p> <p>Kosten/TN als externe Fortbildung: 115,20 € Kosten interne Fortbildungs-Veranstaltung: auf Anfrage</p>

2324FF7300	MALAKTIONEN MIT KINDERN - SINNLICHE MAL-ANLÄSSE IN DER KRIPPE UND KITA
Ziele/Inhalte	Kleine Kinder malen mit allen Sinnen, und noch nicht, um etwas abzubilden. Es geht ihnen um Bewegung, Spurenmachen, die Konsistenz einer Farbe spüren. In der Fortbildung erfahren und probieren wir, ästhetische Prozesse für die ganz Kleinen zu finden und zu begleiten. Verschiedene Techniken werden dabei erprobt: Ungiftige Farben selbst herstellen, Pinsel- bzw. Spurenwerkzeuge bauen, einfache Malmaschinen entwickeln, einfache Druck- und Stempeltechniken erfinden, und verschiedene Mal-Untergründe testen. Wir arbeiten ausschließlich mit Haushalts- oder Recyclingmaterialien. Zum Ende lassen sich die gesammelten Werke zu einem einfachen Buch binden. Während der praktischen Arbeit reflektieren wir gemeinsam Sinn und Entwicklung von ästhetischen Bildungsprozessen.
Referentin	Natascha Welz (Kunstpädagogin, Illustratorin)
Zielgruppe	Fachkräfte aus Krippen, Kindertagesstätten, Kindertagespflege
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 8 UE, von 9.00 bis 16.00 Uhr Mi, 29.11.2023 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	KVHS Barnim, Jahnstr. 45, 16321 Bernau bei Berlin
Hinweise	Das pädagogische Angebot kann von interessierten Fach- und Leitungskräften aus Krippen, Kindertagesstätten und der Kindertagespflege bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden. Kosten/TN externe Fortbildung: 90,00 € Kosten interne Fortbildungs-Veranstaltung: auf Anfrage

2324FF7400	MATHEMATIK IN DER KITA: IDEEN UND KONZEPTE FÜR DIE PRAXIS
Ziele/Inhalte	<p>Wieviel Mathematik liegt im Tisch decken und Ball spielen? Bedeutet Mathematik nur Zählen und Rechnen? Die Mathematik begegnet uns überall im Alltag: In Formen, Mustern, Zahlen und Mengen, sowie in gewohnten Tätigkeiten wie dem Ordnen, Sortieren, Wiegen und Messen. Im Seminar begeben wir uns gemeinsam auf die Spur der Entwicklung des mathematischen Denkens von Kindern, erproben und entwickeln praktische Spielanlässe für den Kita-Alltag, und erkunden aktuelle Arbeitskonzepte zum Thema.</p> <p>Einfache Gebrauchsmaterialien machen die mathematischen Bildungsanlässe leicht umsetzbar und anschaulich. Im Vordergrund stehen das Tun und spielerische Erkunden, das den Kindern den Weg ebnet für ein späteres Verstehen von abstrakteren mathematischen Denkweisen. Mathematik macht Spaß! Mit nachhaltigen Ideen schaffen wir eine solide Basis und Motivation - auch für den Übergang in die Schulzeit.</p>
Referentin	Natascha Welz (Kunstpädagogin, Illustratorin)
Zielgruppe	Fachkräfte aus Kindertagesstätten
Zeitl. Umfang Termin	<p>1 Termin à 8 UE, von 9.00 bis 16.00 Uhr Di, 05.12.2023 sowie nach individueller Vereinbarung</p>
Ort	KVHS Barnim, Jahnstr. 45, 16321 Barnau bei Berlin
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Fach- und Leitungskräften aus Kindertagesstätten bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden.</p> <p>Diese Fortbildung ist für alle Kindertagesstätten im Landkreis Barnim kostenfrei.</p>

2324FF7450	BAU DICH SCHLAU! – MIT KITA- UND HORTKINDERN TECHNIK ENTDECKEN
Ziele/Inhalte	<p>Im Spiel mit Alltagsmaterialien untersuchen Kinder naturwissenschaftliche und technische Fragestellungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wie verbinde ich Materialien zu einer haltbaren Konstruktion? ▪ Wie rollt mein Fahrzeug gut? ▪ Wie bringe ich meine Maschine in Bewegung? <p>In der Fortbildung erkunden wir durch die eigene praktische Erfahrung, wie wir Kinder beim Bauen und Konstruieren gut begleiten können. Ob Häuser aus Papier, schnelle Flitzer, Marmelbahnen, Karussells... alle Bauideen sind willkommen. Darüber hinaus werden einfache Stromschaltungen erkundet, mit denen sich die Objekte in Bewegung bringen lassen. Gemeinsam reflektieren wir über gute Ausstattung und Bauräume, und über kindliche Wege, beim Bauen die Welt zu verstehen.</p>
Referentin	Natascha Welz (Kunstpädagogin, Illustratorin)
Zielgruppe	Fachkräfte aus Kindertagesstätten und Hort
Zeitl. Umfang Termin	<p>1 Termin à 8 UE, von 9.00 bis 16.00 Uhr Do, 15.02.2024 sowie nach individueller Vereinbarung</p> <p>Wir arbeiten mit Recyclingmaterial, einen Teil sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer selbst mitbringen, eine Liste stellt die Dozentin vorab zusammen.</p>
Ort	KVHS Barnim, Jahnstr. 45, 16321 Bernau bei Berlin
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Fach- und Leitungskräften aus Kindertagesstätten und Hort bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden.</p> <p>Kosten/TN externe Fortbildung: 90 € Kosten interne Fortbildungs-Veranstaltung: auf Anfrage</p>

2324FF7500	KINDER STÄRKEN DURCH TANZ UND BEWEGUNG – ENTWICKLUNG KREATIVER TANZSTUNDEN IN KITAS
Ziele/Inhalte	<p>Durch Bewegung kann eine ganz individuelle Sprache entstehen. Gemeinsam werden wir in der Fortbildung Formen von Bewegung und Tanz unterschiedlich darstellen und die eigene Körperwahrnehmung vertiefen. Durch verschiedene Techniken und Impulse lassen sich viele Themen darstellen. Erwärmungs- und Technikübungen, Übungen zur Wahrnehmung, zur Konzentration und zum Rhythmus sowie Bewegungsspiele schauen wir uns hierbei genauer an. Der Tanz und die Bewegung befähigen uns dazu, ganz einzigartige Beziehungen zu uns selbst und unserem Gegenüber entstehen zu lassen!</p> <p>Kindgerechte Tanz- und Bewegungsangebote fördern die Gesundheit, das Lern- und Sozialverhalten sowie die Phantasie und Kreativität:</p> <p>Arbeiten mit Themen (3-6 Jahre)</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Bewegen mit Büchern ▪ „Tanzen zu Festen“ und „Tanzgeschichten“ ▪ Zugang zu den Elementen Raum-Zeit-Kraft legen: Eine Brücke zur tänzerischen Arbeit innerhalb der elementaren und schulischen Bildung vermitteln <p>Arbeiten mit Themen (U 3)</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Begleitung von Sprechtexten, Feinmotorik, kleine Tanzsequenzen ▪ Bilden von Geräuschen ▪ Arbeiten mit Material (Bewegung und Psychomotorik)
Referentin	Theresa Diehl (Dipl. Tanzpädagogin, Somatikerin, Psychomotorikerin)
Zielgruppe	Fachkräfte aus Kindertagesstätten sowie Tagespflegepersonen
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 8 UE, von 9.00 bis 15.00 Uhr Fr, 24.11.2023 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Fach- und Leitungskräften aus Kindertagesstätten sowie Tagespflegepersonen bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden.</p> <p>Kosten/TN als externe Fortbildung: 85,68 € Kosten als interne Fortbildungs-Veranstaltung: auf Anfrage</p>

2324FF7600	GESUNDER SCHLAF BEI KINDERN – „MEIN KIND SOLL BITTE KEINEN MITTAGSSCHLAF MEHR MACHEN!“
Ziele/Inhalte	<p>Brauchen alle Kinder einen Mittagsschlaf? - Der Mittagsschlaf in der Krippe und in der Kita löst regelmäßig Diskussionen aus, bei Eltern, aber auch unter Kolleginnen und Kollegen. Die Fortbildung vermittelt Ihnen Grundlagenwissen zur kindlichen Schlafentwicklung, individuellen Ruhe- und Schlafbedürfnissen von Kindern im Alter von 0 bis 7 Jahren, und geht der Frage nach, wie pädagogische Fachkräfte mit den Schlafeigenheiten der Kinder umgehen können. Wir gehen den personen- und selbstgesteuerten Einschlafstrategien auf den Grund und schauen uns an, welche Schlaftypen es gibt, und wie hier eine gute Elternarbeit gelingen kann.</p> <p>Inhalte der Fortbildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Grundlagen der kindlichen Schlafentwicklung ▪ Umgang mit individuellen Schlafbedürfnissen und Schlafeigenheiten im Kita-Alltag ▪ Handlungsmöglichkeiten für professionelle und entspannte Schlafbegleitung ▪ Elternarbeit zum Thema Mittagsschlaf
Referent	Birger Holz (Spielpädagoge/-Therapeut, staatl. gepr. Kinderpfleger, Kinderschutzfachkraft nach § 8a)
Zielgruppe	Fachkräfte aus Krippen, Kindertagesstätten, Kindertagespflege
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 8 UE, von 9.00 bis 16.00 Uhr Mi, 22.11.2023 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Fach- und Leitungskräften aus Krippen, Kindertagesstätten und der Kindertagespflege bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden.</p> <p>Kosten/TN als externe Fortbildung: 79,20 € Kosten interne Fortbildungs-Veranstaltung: auf Anfrage</p>

2324FF7700	„MEIN KIND IST NICHT KRANK! AUSSERDEM MUSS ICH ARBEITEN.“ – KRANKE KINDER IN DER KINDERTAGESSTÄTTE
Ziele/Inhalte	<p>Sie kennen sicher das leidige Diskussionsthema, wann die Kinder aus gesundheitlichen Gründen zu Hause bleiben müssen und wann nicht, oder gar ein ärztliches Attest zur Betreuungs-Wiederaufnahme verlangt werden muss. Dennoch gibt es viele einsichtige Eltern, die von sich aus ihr Kind im Krankheitsfall, lieber nicht in die Tagesbetreuung bringen möchten.</p> <p>Ein Seminar u.a. über Kinderkrankheiten. Was ist ansteckend und was sogar meldepflichtig? Wann dürfen wir ein Kind wegen gesundheitlicher Bedenken für betreuungsunfähig erklären und die Eltern verständigen? In der Fortbildung werden Ihnen viele wichtige Informationen zum Umgang mit Kinderkrankheiten vermittelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Der Eltern-Infobrief zu ansteckenden Kinderkrankheiten ▪ Absicherung durch Unterschrift ▪ Das ärztliche Attest ▪ gesetzliche Grundlagen ▪ Informationen vom Gesundheitsamt
Referentin	Antje Drittler (Integrationserzieherin, Sanitäterin, Kinderkrankenschwester, Kinderschutzfachkraft)
Zielgruppe	Fachkräfte aus Krippen, Kindertagesstätten, Kindertagespflege
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 8 UE, von 9.00 bis 16.00 Uhr Di, 13.02.2024 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Fach- und Leitungskräften aus Krippen, Kindertagesstätten und der Kindertagespflege bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden.</p> <p>Kosten/TN als externe Fortbildung: 79,20 € Kosten interne Fortbildungs-Veranstaltung: auf Anfrage</p>

2324FF7800	„IHR KIND BEISST ANDERE KINDER“ – DIE BEISSPHASE VON KLEINKINDERN
Ziele/Inhalte	<p>Wenn kleine Kinder beißen ist das nicht nur gefährlich, sondern auch immer eine Herausforderung für Fachkräfte in der Kindertagespflege, Krippe und Kindertagesstätte. Die Eltern vom gebissenen Kind sind entsetzt und schnell kommt der Vorwurf der Aufsichtspflichtverletzung.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Pädagogisches „Handwerkzeug“ ▪ Beißphase begleiten ▪ Elterngespräche behutsam führen ▪ Ursachenanalyse ▪ Nicht Verurteilen lernen
Referent	Birger Holz (Spielpädagoge/-Therapeut, staatl. gepr. Kinderpfleger, Kinderschutzfachkraft nach § 8a)
Zielgruppe	Fachkräfte aus Krippen, Kindertagesstätten, Kindertagespflege
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 8 UE, von 9:00 bis 16.00 Uhr Di, 19.03.2024 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Fach- und Leitungskräften aus Krippen und Kindertagesstätten sowie von Tagespflegepersonen bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden.</p> <p>Kosten/TN als externe Fortbildung: 79,20 € Kosten interne Fortbildungs-Veranstaltung: auf Anfrage</p>

2324FF7900	GELINGENDE ELTERNARBEIT VON ANFANG AN
Ziele/Inhalte	<p>In der Elternarbeit ist ein guter Start die beste Voraussetzung für ein gutes Gelingen. In diesem Tagesseminar wird der Fokus auf die Voraussetzungen einer guten Beziehung zu den Eltern gelegt. Dabei wird auch der Umgang mit unterschiedlichen Erziehungsauffassungen thematisiert.</p> <p>Weitere Schwerpunkte des Seminars sind die Einbeziehung der Elternperspektive in die Vorbereitung, Bearbeitung und Umsetzung komplexer Themen, z. B. „Gesunde Ernährung“ oder „Vielfalt“.</p> <p>Ein besonderer Aspekt dabei ist auch der Umgang mit Eltern aus unterschiedlichen Kulturkreisen.</p>
Referentin	Doreen Goszczymsky (Diplom-Pädagogin, systemisch-integrative Familientherapeutin)
Zielgruppe	Fachkräfte aus Kindertagesstätten, Kindertagespflege und Hort
Zeitl. Umfang Termin	<p>1 Termin à 8 UE, von 9.00 bis 16.00 Uhr Mi, 13.12.2023 sowie nach individueller Vereinbarung</p>
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Fach- und Leitungskräften aus Kindertagesstätten, der Tagespflege und dem Hort bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden.</p> <p>Kosten/TN als externe Fortbildung: 84,00 € Kosten für eine interne Fortbildung: auf Anfrage</p>

2324FF8000	GEWALTFREIE KOMMUNIKATION (M. ROSENBERG) UND SCHWIERIGE ELTERNGESPRÄCHE
Ziele/Inhalte	<p>Im pädagogischen Alltag gibt es viele Möglichkeiten für Mehrdeutigkeiten und Missverständnisse auf Seiten von Eltern oder im Kollegium, die sich als Unwohlsein äußern oder auch zu Konflikten führen können. Die Gewaltfreie Kommunikation (Marshall Rosenberg) bietet die Chance, zunächst die eigenen Interaktionsmuster und inneren Haltungen zu reflektieren und um neue Interaktionsstrategien zu erweitern. Speziell im Hinblick auf Elterngespräche werden wir uns - unter der Berücksichtigung der Arbeitsweise unseres Gehirns - mit folgenden Aspekten beschäftigen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Verbindung herstellen von Augenhöhe zu Augenhöhe ▪ die eigene Meinung äußern, ohne Abwehr zu erzeugen ▪ Kritik so äußern, dass das Gegenüber sie gut annehmen kann ▪ Bitten so äußern, dass das Gegenüber in aller Freiheit darauf reagieren kann ▪ Mitgefühl zum Ausdruck bringen ▪ wertschätzend "nein" sagen ▪ Anerkennung äußern, ohne nur zu loben <p>Die Arbeitsweise im Seminar umfasst sowohl Einzel-, Paar- als auch Gruppenübungen</p>
Referentin	Danica Kranjc (Diplom-Psychologin, NLP-Lehrtrainerin, Kommunikationstrainerin)
Zielgruppe	Fachkräfte aus Kindertagesstätten, Kindertagespflege und Hort
Zeitl. Umfang Termin	2 Termine à 8 UE, jeweils von 9.00 bis 16.00 Uhr Do, 18.04.2024 und Fr, 19.04.2024 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Fach- und Leitungskräften aus Kindertagesstätten und Hort sowie von Tagespflegepersonen bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden.</p> <p>Kosten/TN externe Fortbildung: 201,53 € Kosten interne Fortbildung: auf Anfrage</p>

2324FF8100	MIT KINDERN ÜBER DEN TOD UND ANDERE ABSCHIEDE REDEN
Ziele/Inhalte	<p>Kinder erleben viele Abschiede. Seien es die kleinen Verluste im Alltag, wie auch die großen durch Umzüge oder Trennung der Eltern, durch den Tod von Bezugspersonen oder des geliebten Haustiers und bei manchen Kindern auch traumatische Fluchterfahrungen. Wie äußert sich Trauer bei Kindern und warum trauern sie anders als Erwachsene? Was benötigen trauernde Kinder und wie begleitet man sie am besten? Wie integriert man das Thema Tod als Teil des Bildungsprogramms ganz selbstverständlich in den Alltag von Kita und Hort? Auf diese und viele weitere Fragen finden wir gemeinsam Antworten.</p> <p>Folgende Themen werden in der Fortbildung aufgegriffen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Trauerfacetten ▪ Vorstellungen vom Tod in verschiedenen Altersgruppen ▪ Trauerreaktionen von Kindern ▪ Anregungen zum Umgang mit Abschieden und Trauer im Alltag mit Kindern <p>Neben fachlichem Input gibt es Übungen und Gruppenarbeiten, in denen Anregungen für die praktische Arbeit ausprobiert werden.</p>
Referentin	Antje Muth (Trauerbegleiterin, Heilerzieherin, Verfahrensbeistand)
Zielgruppe	Fachkräfte aus Kindertagesstätten, Kindertagespflege und Hort
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 8 UE, von 9.00 bis 16.00 Uhr Do, 13.06.2024 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Fach- und Leitungskräften aus Kindertagesstätten und Hort sowie von Tagespflegepersonen bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden.</p> <p>Kosten/TN als externe Fortbildung: 115,20 € Kosten als interne Fortbildungs-Veranstaltung: auf Anfrage</p>

2324FF8200	TRENNUNG UND SCHEIDUNG – WIE GEHT ES DEM KIND DAMIT?
Ziele/Inhalte	<p>Viele Kinder leiden unter der Trennung ihrer Eltern und zeigen das auf unterschiedliche Weise. Von Unkonzentriertheit über Aggressivität anderen Kindern gegenüber bis zur Verweigerung des Umgangs mit Mutter oder Vater gibt es eine große Spannbreite. Wie Kinder eine solche Trennung erleben und was sie mit ihnen macht, wird in diesem Seminar beleuchtet. Darüber hinaus beschäftigen wir uns mit der Frage, welche Rechte die Kinder haben und wie man sie in dieser schwierigen Phase unterstützen kann.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Rechte des Kindes in Kindschaftsverfahren ▪ Betreuungsformen: (Doppel-)Residenzmodell – Nestmodell ▪ Schmerz wegen Trennung, Scheidung als Form von Trauer ▪ Kognitives Verstehen von Abschieden ▪ Trauerreaktionen von Kindern bei Trennung/Scheidung ▪ Schuldgefühle im Zusammenhang mit Trennung der Eltern ▪ Trennung aus systemischer Sicht ▪ Sekundärverluste ▪ Kreative Methoden und Literatur in der Begleitung <p>Neben fachlichem Input gibt es Übungen und Gruppenarbeiten, in denen Anregungen für die praktische Arbeit ausprobiert werden</p>
Referentin	Antje Muth (Trauerbegleiterin, Heilerzieherin, Verfahrensbeistand)
Zielgruppe	Fachkräfte aus Kindertagesstätten, Kindertagespflege und Hort
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 8 UE, von 9.00 bis 16.00 Uhr Mi, 31.01.2024 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Fach- und Leitungskräften aus Kindertagesstätten und Hort sowie von Tagespflegepersonen bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden.</p> <p>Kosten/TN für externe Fortbildung: 115,20 € Kosten für interne Fortbildungs-Veranstaltung: auf Anfrage</p>

2324FF8300	ALLES KLAR?! DER UMGANG MIT REGELN UND GRENZEN IN DER KITA
Ziele/Inhalte	<p>In jeder Kita werden Regeln formuliert. Regeln geben Orientierung und bieten Sicherheit. Regeln sorgen dafür, dass Erwartungen aneinander geklärt und Grenzüberschreitungen vermieden werden. Im pädagogischen Alltag werden Regeln jedoch immer wieder nicht eingehalten und Grenzen überschritten. Das kann als Herausforderung erlebt werden. Fachkräfte stehen vor der Aufgabe, mit solchen Situationen umzugehen und dabei die Bedürfnisse des Kindes und der Kindergruppe, Vereinbarungen im Team sowie die persönlichen Grenzen und Wertvorstellungen unter einen Hut zu bringen. Wie das gelingen kann, erfahren Sie in dieser Fortbildung.</p> <p>Ziele der Fortbildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Sie wissen, wie Sie Regeln so gestalten, dass Kinder diese einhalten können. ▪ Sie entwickeln Ihr Verständnis für die Hintergründe von Regelverletzungen und Grenzüberschreitungen durch Kinder weiter. ▪ Sie reflektieren Ihre eigenen Erwartungen, Werte und Handlungsmotive. ▪ Anhand praktischer Beispiele erproben Sie verschiedene Handlungsmöglichkeiten. <p>Sie sind eingeladen, eigene Beispiele zum Erfahrungsaustausch mitzubringen, um Ihr berufliches Handeln zu reflektieren und Hinweise für den pädagogischen Alltag zu erarbeiten.</p>
Referentin	Sabrina Dittmann (Diplom-Psychologin, Supervisorin, Coach DGSv)
Zielgruppe	Fachkräfte aus Kindertagesstätten sowie Tagespflegepersonen
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 8 UE, von 9.00 bis 16.00 Uhr Di, 23.01.2024 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Fachkräften und Leitungskräften aus Kindertagesstätten sowie von Tagespflegepersonen bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden.</p> <p>Kosten/TN als externe Fortbildung: 138,43 € Kosten als interne Fortbildungs-Veranstaltung: auf Anfrage</p>

2324FF8400	UMGANG MIT MEHRSPRACHIGKEIT IN KRIPPE UND KITA
Ziele/Inhalte	<p>Mehrsprachig aufwachsende Kinder sind zunehmend charakteristisch für unsere Gesellschaft und sollen in ihrer Fähigkeit, sich in mehreren Sprachwelten zu bewegen, positiv bestärkt werden. Pädagogische Fachkräfte in Krippe und Kita stehen dabei vor der Herausforderung, die jeweiligen Familienkulturen und Sprachen in den Alltag zu integrieren und den Kindern in partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit den Eltern einen spielerischen Zugang zur deutschen Sprache zu bieten.</p> <p>In dieser Fortbildung vertiefen Sie Ihr theoretisches und praktisches Wissen zur kindlichen Sprachaneignung und zur Entwicklung und Beobachtung sprachlicher Kompetenzen von mehrsprachigen Kindern im Alter von null bis sechs Jahren. Um die Kinder integrieren und in ihrem Sprachbildungsprozess spielerisch und kreativ im Kita-Alltag begleiten zu können, leiten wir im gemeinsamen Austausch praxisnahe konkrete Methoden und Ideen für die pädagogische Praxis ab. In einer Ideenwerkstatt sammeln Sie anregendes und unterstützendes Material für die tägliche pädagogische Arbeit in multikulturellen Kindergruppen – dazu sind Sie herzlich eingeladen, auch eigene Materialien mitzubringen.</p>
Referentin	Caroline Jeckel (Dipl. Heilpädagogin, Sprachtherapeutin, Fachberaterin Sprache, GECKOcoaching family)
Zielgruppe	Fachkräfte aus Krippen, Kindertagesstätten, Kindertagespflege
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 8 UE, von 9.00 bis 15.30 Uhr Di, 20.02.2024 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Fach- und Leitungskräften bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden. Die Fortbildung richtet sich an Fachkräfte aus Krippen und Kindertagesstätten.</p> <p>Kosten/TN externe Fortbildung: 84,00 € Kosten interne Fortbildungs-Veranstaltung: auf Anfrage</p>

2324FF8500	BEOBACHTUNGS- UND ENTWICKLUNGSDOKUMENTATION – EINFÜHRUNG UND AUFRISCHUNG
Ziele/Inhalte	<p>Die erfolgreiche Bildung und Erziehung aller Kinder in den Kindertageseinrichtungen erfordert deren alters- und entwicklungsadäquate Betreuung, Bildung, Erziehung und Versorgung. Voraussetzung dafür ist, den Entwicklungsstand jedes Kindes genau zu kennen. Für die Beobachtung und Dokumentation wurden im Landkreis Barnim die „Praxismaterialien für Kindertagesstätten und Grundschulen“ und eine dazugehörige „Beobachtungs- und Entwicklungsdokumentation“ entwickelt. Sie erhalten im Seminar Hinweise für die Nutzung der einzelnen Bögen, für den zeitlichen Ablauf und die zielgerichtete Handhabung. Ziel ist das Erkennen und Anwenden von wichtigen Schwerpunkten und Anknüpfungsmöglichkeiten.</p> <p>Bitte bringen Sie ein Exemplar Ihrer Beobachtungs- und Entwicklungsdokumentation sowie der dazu gehörenden Handreichung mit.</p>
Referentinnen	Sprach- und Praxisberaterinnen (Landkreis Barnim)
Zielgruppe	Fachkräfte aus Kindertagesstätten, Kindertagespflege und Hort
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 4 UE, von 9.00 bis 12.00 Uhr Do, 16.11.2023 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Fach- und Leitungskräften bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden.</p> <p>Dieses Angebot ist für alle Fachkräfte aus Krippen, Kindertagesstätten, der Tagespflege und Hort im Landkreis Barnim kostenfrei.</p>

2324FF8600	BEOBACHTUNG UND ANGEBOTSPLANUNG (TAGESPFLEGE)
Ziele/Inhalte	Um die Bildung und Erziehung von Kindern in der Tagespflegestelle zu fördern, ist es von Interesse, diese entsprechend dem Alters- und Entwicklungsstand der Kinder zu gestalten. Dafür ist es notwendig, den individuellen Entwicklungsstand jedes betreuten Kindes genau zu kennen. Darauf basierend können Angebote entwickelt werden, die die verschiedenen Entwicklungsbereiche angemessen berücksichtigen. Der Landkreis hat hierfür entsprechende Praxismaterialien erarbeitet. Hierzu gehören u. a. die Beobachtungs- und Entwicklungsdokumentation für jedes Kind sowie ein mögliches Instrument zur Angebotsplanung auf Grundlage der Beobachtungen. In der Fortbildung erhalten Sie Hinweise zur Nutzung der Entwicklungsbögen der Kinder sowie zur Erarbeitung einer darauf basierenden Angebotsplanung.
Referentinnen	Sprach- und Praxisberaterinnen (Landkreis Barnim)
Zielgruppe	Tagespflegepersonen
Zeitl. Umfang Termin	1 Termin à 4 UE, von 9.00 bis 12.00 Uhr Mi, 11.10.2023 sowie nach individueller Vereinbarung
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	Das pädagogische Angebot kann von interessierten Fach- und Leitungskräften bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden. Dieses Angebot ist für alle Fachkräfte in der Kindertagespflege im Landkreis Barnim kostenfrei.

2324FF8700	PRAKTIKANTINNEN UND PRAKTIKANTEN PROFESSIONELL ANLEITEN (TEIL A)
Ziele/Inhalte	<p>Anforderungen und Erwartungen</p> <p>Pädagogische Fachkräfte, die Praktikantinnen und Praktikanten betreuen, sind direkt an der Ausbildung von zukünftigen Erzieherinnen und Erziehern beteiligt und begleiten diese, wenn die Grundsteine für professionelles Arbeiten gelegt werden. Im ersten Modul setzen wir uns mit den Anforderungen und den Erwartungen an die Kita als „Lernort Praxis“ auseinander. Mit Blick auf Ihre Rolle und Ihre Aufgaben als Praxisanleitende reflektieren Sie eigene Haltungen und Sichtweisen, um Praktikantinnen und Praktikanten ziel- und kompetenzorientiert anzuleiten und zu unterstützen. Wir spüren Hindernisse auf und lernen bewährte Wege kennen. Sie erhalten einen Orientierungsrahmen für ein Ausbildungskonzept zur professionellen Anleitung von Praktikantinnen und Praktikanten in Ihren Einrichtungen und erarbeiten einen Ausbildungsplan zur organisatorischen und inhaltlichen Gestaltung dieser Zeit.</p> <p>Diese Fortbildung eignet sich für die Anleitungen von Praktikantinnen und Praktikanten in der Vollzeit-Ausbildung.</p>
Referentin	Martina Schulz (Erzieherin, Evaluatorin, Leistungscoach, Berliner Institut für Frühpädagogik e.V.)
Zielgruppe	Fachkräfte aus Kindertagesstätten
Zeitl. Umfang Termin	<p>2 Termine à 8 UE, jeweils von 9.00 bis 16.00 Uhr</p> <p>Mo, 27.11.2023 und Di, 28.11.2023</p> <p>sowie nach individueller Vereinbarung</p> <p>Die Module sind einzeln besuchbar. Unsere Empfehlung ist, beide zu besuchen, da diese aufeinander aufbauen.</p>
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Fachkräften und Leitungskräften bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden.</p> <p>Kosten/TN als externe Fortbildung: 199,92 € (Teil A)</p> <p>Kosten interne Fortbildungs-Veranstaltung: auf Anfrage</p>

2324FF8701	PRAKTIKANTINNEN UND PRAKTIKANTEN PROFESSIONELL ANLEITEN (TEIL B)
Ziele/Inhalte	<p>Methodenvielfalt und Kommunikation in der Anleitung Im zweiten Modul der Seminarreihe werden Sie Methoden und Werkzeuge zur zielorientierten Anleitung und Begleitung von Praktikantinnen und Praktikanten kennenlernen und praktisch erproben. Sie reflektieren Ihre eigene Kommunikationskompetenz im Leitungsprozess und erwerben Kenntnisse über verschiedene Gesprächstechniken, um auch herausfordernde Leitungs- und Reflexionsgespräche konstruktiv zu führen. Gemeinsam erarbeiten wir im Seminar einen Leitfaden zur Einschätzung von Praktikantinnen und Praktikanten.</p> <p>Diese Fortbildung eignet sich für die Anleitungen von Praktikantinnen und Praktikanten in der Vollzeit-Ausbildung.</p>
Referentin	Martina Schulz (Erzieherin, Evaluatorin, Leitungscoach, Berliner Institut für Frühpädagogik e.V.)
Zielgruppe	Fachkräfte aus Kindertagesstätten
Zeitl. Umfang Termin	<p>2 Termine à 8 UE, jeweils von 9.00 bis 16.00 Uhr (Teil B) Do, 18.01.2024 und Fr, 19.01.2024 sowie nach individueller Vereinbarung</p> <p>Die Module sind einzeln besuchbar. Unsere Empfehlung ist beide zu besuchen, da diese aufeinander aufbauen.</p>
Ort	Fortbildungsakademie, Fritz-Weineck-Str. 36, 16227 Eberswalde
Hinweise	<p>Das pädagogische Angebot kann von interessierten Fachkräften und Leitungskräften bei der Fortbildungsakademie abgerufen werden.</p> <p>Kosten/TN als externe Fortbildung: 199,92 € (Teil B) Kosten interne Fortbildungs-Veranstaltung: auf Anfrage</p>

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

KOMPETENZTEAM FORTBILDUNGSAKADEMIE:

Ellereit, Tina

Sachbearbeiterin Qualifizierung/Bildungsmedien
Landkreis Barnim, Sachgebiet Bildung

Finger, Jörg

Lehrer (Barnim-Gymnasium, Bernau bei Berlin)

Jahn, Johanna

pädagogische Mitarbeiterin Medienzentrum/
Vhs-Programmbereich Arbeit u. Beruf

Richter, Susann

Lehrerin (Barnim-Gymnasium, Bernau bei Berlin)

Weinholtz, Gabriele

Lehrerin (Johann-Wolfgang-von-Goethe-Schule,
Eberswalde)

QUS-BERATER:

Wilhelm, Peter

Weiterführende Schulen (Schulentwicklung,
Verkehrserziehung)

WEITERE REFERENTINNEN UND REFERENTEN:

Adler, Lisa

Diplom-Schauspielerin, Regisseurin, Atem-, Stimm-,
Sprechtrainerin und Schauspielcoach

Biesel, Uwe

LD Didactic GmbH, Fachberatung Ost / Büro Berlin

Buchheim, Christel

Lehrerin a.D., Schulberaterin, Mediatorin

Butenhoff, Kerstin

DigitalCoach, Journalistin und Medienpädagogin

Diehl, Theresa

Dipl. Tanzpädagogin, Somatikerin, Psycho-
motorikerin

Dittmann, Sabrina

Diplom-Psychologin, Supervisorin, Coach DGSV

Drittler, Antje

Integrationserzieherin, Sanitäterin, Kinderkran-
kenschwester, Kinderschutzfachkraft

Felgner, Kristin

Dipl. Sozialpädagogin, PMR Trainerin, Tanz- und
Bewegungstherapeutin

Gautsch, Michael

Michael Gautsch Unterrichtsfilmvertrieb

Goszczyński, Doreen

Diplom-Pädagogin, systemisch-integrative Famili-
entherapeutin

Hartmann, Claudia

Dipl.-Pädagogin, Spielereakteurin

Haupt, Katharina

Dipl.-Ing. & Kommunikationstrainerin

Holz, Birger

Spielpädagoge/-therapeut, staatl. gepr. Kinder-
pfleger, Kinderschutzfachkraft

Ilnicki, Thomas

Sonderpädagoge, Gesundheitspraktiker, Achtsam-
keitspädagoge

Jeckel, Caroline

Dipl.-Heilpädagogin, Sprachtherapeutin,
Fachberaterin Sprache und Kommunikation

Klug, Silke

Dipl.-Sozialpädagogin, Erzieherin, Kommunikati-
onstrainerin

Kranjc, Danica

Diplom-Psychologin, NLP-Lehrtrainerin, Kommuni-
kationstrainerin

Leuschner, Philipp

Wildnispädagoge, Coach für Achtsamkeit und Meditation, Sozial- und Kulturanthropologe (B.A.)

Maglic, Selma

Medienpädagogische Referentin, Büro Berlin des JFF

Müller, Christian

BA Sozialpädagogin, Bildungsreferent, Projektleitung „CSD Cottbus e.V.“

Muth, Antje

Heilerzieherin, Trauerbegleiterin, Verfahrensbeistand

Nestler, Martin

Dipl.-Sozialpädagoge,
Medien- und Theaterpädagoge

Pausch, Robert

Lizenziertes Ausbilder in Tai-Chi-Chuan, Chi Gong, Yoga, und San Da Kempo

Poitzmann, Nikola

Lehrerin, Landeskoordinatorin im Projekt Gewaltprävention und Demokratielernen des Hessischen Kultusministerium

Röhr Andrea

Redakteurin Digitale Bildungsmedien, MedienLB GmbH

Rolff, Birgit

Lehrmittelberaterin Westermann Service und Beratung GmbH

Ruhl Frederike

Medienpädagogin, Lehrbeauftragte Soziale Arbeit (B.A.), Evangelische Hochschule Berlin

Scheele, Mareike

Körperorientierte Traumatherapeutin (Somatic Emotional Integration), Körperpsychotherapeutin, Atemth

Schröder, Axel

Dipl.-Geograph, freiberuflicher Fachkräfte-Trainer der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“

Schulz, Martina

Erzieherin, Evaluatorin, Coach, Berliner Institut für Frühpädagogik e.V.

Vogel, Chérstin

Freie Medienreferentin und Medienberaterin

Weinholtz, Gabriele

Lehrerin Johann-Wolfgang von Goethe Oberschule

Welz, Natascha

Kunstpädagogin, Illustratorin

Zepp, Kay Alexander

Bildungsreferent, Projektleitung des Bildungs- und Aufklärungsprojekts „Bildung unterm Regenbogen“ im Landesverband AndersARTIG e.V.

Redaktion:

Daniela Förster & Denise Kunze

Druck:

KS OFFSET Druckcenter Frankfurt GmbH, Frankfurt/Main

Bildnachweise:

Titelseite © Fortbildungsakademie für Pädagoginnen und Pädagogen

Seite 11 © contrastwerkstatt / Fotolia.com

Seite 12 oben Kartengrundlage © OpenStreetMap-Mitwirkende; unten © Stefanie Hövermann

Seite 15 © Maksym Yemelyanov / Fotolia.com

Seite 35 © Eléonore H / Fotolia.com

Seite 47 © donatas1205 / Fotolia.com

Seite 53 © Reimer - Pixelvario / Fotolia.com

Seite 59 © PhotoSG / Fotolia.com

fortbildungsakademie.barnim.de

Landkreis Barnim
Liegenschafts- und Schulverwaltungsamt

Paul-Wunderlich-Haus
Am Markt 1
16225 Eberswalde